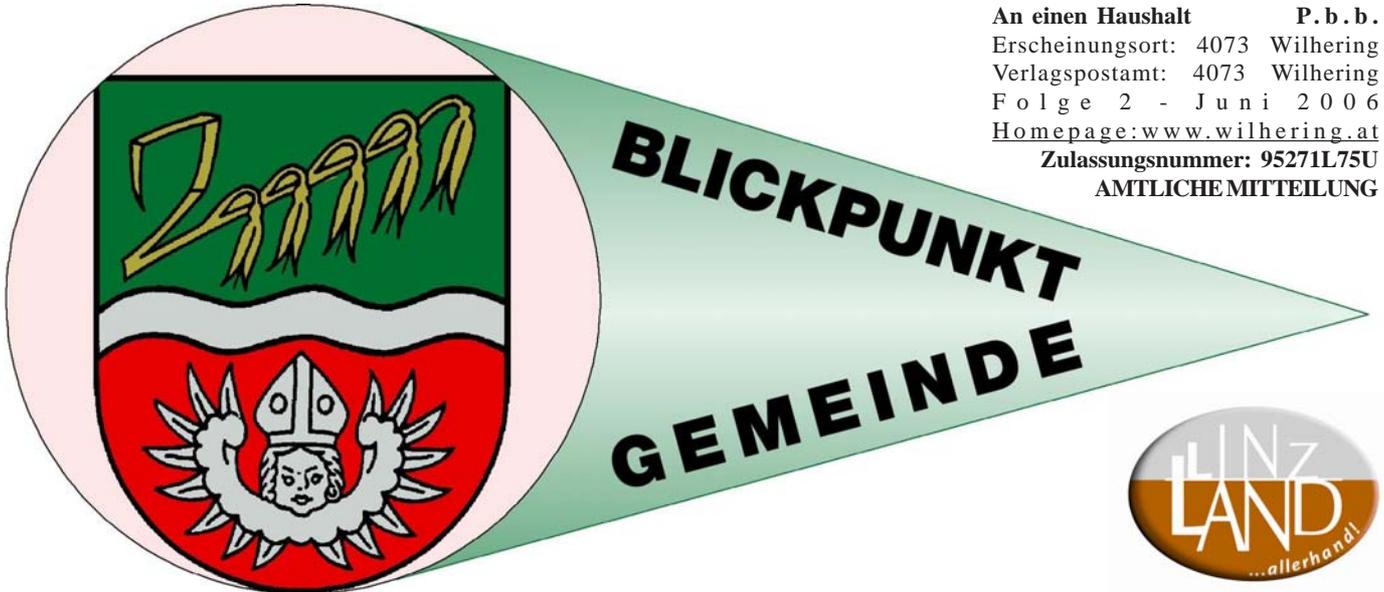


An einen Haushalt P. b. b.
Erscheinungsort: 4073 Wilhering
Verlagspostamt: 4073 Wilhering
Folge 2 - Juni 2006
Homepage: www.wilhering.at
Zulassungsnummer: 95271L75U
AMTLICHE MITTEILUNG



Aktuelle Information der Marktgemeinde Wilhering



2. Mai - Start für Musikschulbau

BuergerPortal.at

Nutzen Sie bitte das Bürgerportal und melden Sie sich an.
Sie werden die Vorteile rasch zu schätzen wissen!

Betreubares Wohnen bezogen - Informationsabend über Mietkaufprojekt in Schönering

Es war ein erhebender Augenblick, als am 30. Mai 06 die ersten Bewohnerinnen und Bewohner ihre rund 55 m² großen Wohnungen von "Betreubarem Wohnen" in Schönering betraten. Die WSG hat im Auftrag der Marktgemeinde

KREUZES durchgeführt. Zusätzliche Dienste wie Essen auf Rädern, zusätzliche Pflegedienste etc. können von den Bewohnerinnen und Bewohnern gegen Gebühr bestellt werden. Im Haus befindet sich noch ein Gemeinschaftsraum mit Kü-

Interessenten wenden sich an die Gemeinnützige Wohn- und Siedlergemeinschaft reg.GenmBh. 4020 Ederstraße 9, Tel 0732 66 44 71.



Wilhering diese Wohnform sehr qualitativ und auch optisch ansprechend, gegenüber dem Feuerwehrhaus in Schönering errichtet. Die sehr hellen und freundlichen Wohnungen sind natürlich behindertengerecht ausgestattet und ein Lift ist vorhanden. Große Balkone und ein schöner Gartenbereich runden das heimelige Ensemble ab.

Die Betreuung ist vertraglich mit dem ROTEN KREUZ vereinbart. Sie umfasst die verpflichtend vorgeschriebene Rufhilfe sowie zwei Betreuungsnachmittage pro Woche. Die Betreuung wird von einer ausgebildeten Fachkraft des ROTEN

che sowie ein Büro für die ROT KREUZ MitarbeiterInnen. Die Büroeinrichtung wurde von Ortstellenleiter Bernhard Huber kostenlos organisiert. Die Einrichtung des Gemeinschaftsraumes finanziert die Marktgemeinde Wilhering als Beitrag zum "Betreubaren Wohnen".

Am 19. April wurde den Interessenten das Projekt "Mietkaufwohnungen" in Schönering durch die WSG präsentiert.

Es sind zurzeit 18 Wohnungen in Bau. Die Wohnungsgrößen betragen von 76,62 m² mit monatlicher Belastung inklusive Betriebskosten (ausgenommen Strom, Wasser) von 676,96 Euro bis zu 101,16 m² und Kosten von 748,01 Euro. Das Dachgeschoss ist ausgebaut und die Wohnungen haben auch einen Keller zugeordnet. Zwei Tiefgaragenstellplätze pro Wohnung sind ebenfalls im Preis inkludiert.

Im Gartenbereich werden Spiel- und Verweilzonen sowie Wäscheplätze angeboten.

Weiters sind die Häuser an das Gasnetz der LINZ AG angeschlossen und besitzen Kabel TV und Telefonanschluss.

Anfang Mai wurden in Wilhering Ufer die 15 Mietkaufwohnungen der LAWOG an die stolzen Wohnungsbesitzer übergeben. In herrlicher Lage mit Donaublick haben Menschen aus Wilhering aber auch aus anderen Gemeinden hier ein neues Zuhause gefunden.

Die Wohnungen sind mit viel Licht durchflutet und bieten sehr große Balkone oder Loggien. Eine Tiefgarage sowie Außenabstellplätze sollen genügend Parkraum bieten.



LAbg. Bürgermeister Mario Mühlböck, der in Vertretung von LR Mag. Hermann Kepplinger mit Landtagskollegen Ecker



die Wohnungsschlüssel überreichte, betonte die zentrale Lage der Wohnanlage. Das öffentliche Verkehrsmittel WILIA vor der "Haustüre" und auch die Nahversorger in unmittelbarer Nähe machen diese Lage zu einem Wohnraum erster Qualität.



Liebe Wilheringerinnen, liebe Wilheringer!

Wenn Sie diese Zeitung in Händen halten, wird ein Großereignis dieser Tage, die Fußballweltmeisterschaft schon ein gutes Stück gelaufen oder gar beendet sein. Der Sport ist es, der in diesen Wochen wieder einmal alle Länder dieser Welt, die verschiedensten Menschen und Kulturen vor den Vorhang holt und uns als große Gemeinschaft präsentiert. Im Sport, da gibt (oder soll) es keine Feindschaften (geben).

Aber was man da mit den Sportlern als eine große Einheit aus der großen Welt präsentiert, soll das nicht auch für unser Land, unsere Gemeinde gelten?

Das aufeinander Rücksicht nehmen wenn es darum geht, sich in eine Wohngegend einzugliedern. Das aufeinander Zugehen. Die Neuen willkommen heißen - sich den Heimischen anschließen. Viele sind oder fühlen sich bereits heimisch, obwohl sie erst einige Jahre in Wilhering wohnen. Die Gemeinschaft pflegen - im Kindergarten, in der Schule, im Verein, der Kirche etc. Die Nachbarschaft leben, das heißt auch aufeinander Rücksicht nehmen bei der Lärmerzeugung, bei der Müllentsorgung oder beim Verhalten im Straßenverkehr, etc. Es gibt noch immer Menschen, die beispielsweise beim Rasenmähen keine Rücksicht auf die Nachbarn nehmen, die ihre Abfälle gedankenlos entsorgen oder durch ihr Fahrverhalten andere gefährden oder belästigen. Etwas Verständnis zeigen, wenn der Schneepflug einmal später kommt weil er nicht überall gleichzeitig sein kann, etwas Entgegenkommen, wenn die Gemeinde nicht sofort einen Kinderbetreuungsplatz anbieten kann, sich aber bemüht, nach Alternativen sucht.

Verständnis den Mitbürgerinnen und Mitbürgern gegenüber aufbringen. Natürlich muss nicht jede Handlung, die von den einzelnen Bürgern gesetzt wird, immer gleich als böse Absicht gesehen werden. Manchmal ist es auch die Uninformiertheit darüber, dass man dieses und jenes nicht tun darf/sollte (z.B.

die Errichtung von Gartenhütten und Zäunen ab einer gewissen Größe). Hier kann man den Nachbarn darauf aufmerksam machen und ihn freundschaftlich über den Sachverhalt informieren oder an die Gemeinde verweisen. Leider kommt es aber auch immer wieder vor, dass sich Menschen zwar freundlich begegnen, bei Problemen, die im nachbarschaftlichen Zusammenleben auftreten, aber diese von Dritten - sehr oft von der Gemeinde - gelöst haben wollen. Für die Gemeinde ist das aber oftmals nicht möglich, weil die Ursachen im persönlichen- oder privatrechtlichen Bereich liegen.

Nach meinem allgemeinen Philosophieren nun aber noch ein paar kurze Zeilen zum Gemeindegeschehen.

Die Musikschule im Hofrichterhaus ist im Entstehen begriffen. Die Straßenbauarbeiten an vielen Ecken der Gemeinde werden auch demnächst beginnen. In der Volksschule Dörnbach wird ab Herbst eine Schülernachmittagsbetreuung eingerichtet.

Der Grundstein für einen Klubheimbau des SV Wilhering ist gelegt und der Dorfpark in Schönering vervollständigt sich auch Schritt für Schritt.



LAbg. Bürgermeister Mario Mühlböck

Der neue WILIA-Bus fährt zu unser aller Stolz bereits auf allen Linien und der Horteinbau in Schönering wartet auf seinen Startschuss.

Sie sehen, eine Menge Arbeit wartet auf uns. Mit etwas Verständnis und gegenseitiger Rücksichtnahmen werden wir diese großen Aufgaben aber sicher zur Zufriedenheit aller Beteiligten lösen.

Mit den besten Wünschen auf einen warmen und erholsamen Sommer verbleibe ich

Ihr

- Seite 4 Berichte des Bürgermeisters
- Seite 7 Gemeindeinformationen
- Seite 8 Aus den Ausschüssen
- Seite 12 Personelles
- Seite 13 Behördeninformationen
- Seite 15 Soziales
- Seite 16 Rotes Kreuz Wilhering
- Seite 17 Wirtschaft
- Seite 18 theaterSPECTACEL Wilhering
- Seite 23 Goldhauben / VS Schönering
- Seite 24 Hauptschule Wilhering
- Seite 26 Pensionisten / JVP Wilhering
- Seite 28 Musik
- Seite 30 Ortsbauernschaft
- Seite 31 Feuerwehren
- Seite 34 Sport
- Seite 38 Termine

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
1. September 2006!

Aus dem Inhalt

Veranstaltungskalender im Mittelteil zur Entnahme.



Berichte des Bürgermeisters

2. Mai 2006 - Start für Musikschulbau

Die Fa. PORR startete am 2. Mai als Generalunternehmer mit dem Aus- und Umbau der Musikschule im Majorstöckl Wilhering.



GU PORR lädt zur kleinen Spatenstichfeier

Begonnen wurde vorerst einmal mit der Abtragung der Nebengebäude und der Räumung des Dachbodens. Auch Zwischenmauern in den ehemaligen Wohnungen hat man bereits plangemäß entfernt.



Das Denkmalamt begleitet diese Baumaßnahmen an diesem denkmalgeschützten Gebäude ständig und es treten



GU Bauleiter Danninger, Herr Schmid (Elektriker), Herr Ing. Obermüller vom GU

dadurch naturgemäß ständig neue "Herausforderungen" auf.

Ebenso gibt es ständigen Kontakt mit den Verkehrsexperten, um die neue Haltestelle für WILIA und Postbus entsprechend vor der Musikschule zu platzieren. Die Gesamtbauzeit des Projektes soll 14 Monate betragen.

Straßen-, Wasser- und Kanalbau -Investitionen der Gemeinde für 2006

Beim Straßen-, Wasser- und Kanalbau investiert die Marktgemeinde Wilhering 2006 enorme Summen in der Höhe von rund 500.000,00 Euro.

Die Güterwege Lohnharting (in einem Teilbereich) und Thurnharting sind dringend zu sanieren. Hier müssen die Busse ihren Linienverkehr abwickeln.

Aber auch die rege Bautätigkeit in der Gemeinde verlangt immer schneller nach Straßenrohbauten.

So werden wir in Wilhering / Höf eine neue Straße zu den Stiftsgründen, in Schönering zu den ALPINE Gründen (hinter dem ehemaligen Lagerhaus) oder etwa in Appersberg/Thürnau zu den so genannten Mayer Gründen bauen.

Natürlich wird gleichzeitig Kanal und Wasser mit verlegt.

Wir wissen auch, besonders nach diesem strengen Winter, dass wir viele Straßen zu sanieren haben. Hier haben wir vor kurzem eine Besichtigung aller renovierungsbedürftigen Straßenzüge in unserer Gemeinde durchgeführt.

Nunmehr soll eine Dringlichkeitsreihung durch den Bauausschuss erfolgen. Wir bitten um Verständnis, wenn es dort oder da noch eine Zeit dauern wird, bis alle Straßen saniert sind.

Auch noch einmal unsere Bitte:

Wenn Straßen neu asphaltiert sind, dann bitte nicht vergessen, dass in Wilhering innerhalb aller Ortsteile 30 km/h gilt (ausgenommen die Durchzugsstraßen). Die Klagen über zu schnelle AutofahrerInnen in Orts- oder Siedlungsgebieten häufen sich.

Überall Rückbauten vorzunehmen, nur um die Geschwindigkeit rücksichtsloser oder gedankenloser AutofahrerInnen einzubremsen, ist finanziell nicht durchführbar und reduziert das übrige Straßenbaubudget.

Hochwasserschutz - weitere Umsetzung von Maßnahmen

Das Hochwasserschutzprojekt für Dörnbach, Bereich Weideland, wird zurzeit umgesetzt.

Dieses Projekt wurde unmittelbar nach der Hochwasserkatastrophe 2002 von der Gemeinde beauftragt. Geplant wurde es vom Zivilingenieurbüro DI Eitler und die Grundstücksbesitzer Eisserer und Fischer sind der Gemeinde sehr entgegengekommen.

Das Hochwasserschutzprojekt hat sich bisher verzögert, weil die Finanzausgaben des Bundes an das Land OÖ ausständig waren. Diese Zusagen sind nunmehr nach Intervention von BGM. Mario Mühlböck und Umweltlandesrat Anschöber für Wilhering erfolgt.

Ein Auffangbecken wird im Wald oberhalb der Siedlung im Weideland errichtet. Die gedrosselte Ableitung erfolgt auf Grundflächen der Familie Fischer und weiter bis in den Mühlbach. Das Konzept ist so ausgelegt, dass dieses naturbelassene Rückhaltebecken nur bei Starkregen "anspringt" und dann das gesammelte Wasser dosiert an den Mühlbach abgibt.

Die Kosten für diese Maßnahmen betragen rund Euro 110.000,00. Davon hat die Marktgemeinde Wilhering 20 % zu tragen.

Wir wollen aus diesem Anlass auch noch einmal in Erinnerung rufen, dass die Gemeinde in Eigenregie sofort nach dem Hochwasser 2002 verschiedene Schutzmaßnahmen errichtet oder eingeleitet hat. Als Beispiele:

Neue und überdimensionale Einlässe hinter der VS Dörnbach, bei der Einmündung Kürnbergstraße/Feldgasse, Hebung zweier Brücken über den Mühlbach die vormals wie eine Staumauer gewirkt hatten, Ausbau des Abflusses und Straßendurchlasses in Schönering, Eiselsberger Straße/Winkelstraße uvm.

Es wird auch darauf hingewiesen, dass die Grundstücksbesitzer entlang der Bäche angehalten sind, umgestürzte Bäume oder Treibholz aus dem Bach zu entfernen, um Verklausungen zu vermeiden.

Abbiegespuren und neue Anbindungsstraße in Schönering wachsen erfreulich schnell aus dem Boden

Die neue Anbindungsstraße zur Erschließung von Schönering ist bereits gut ersichtlich. Der Kanal zur Entwässerung der dortigen Grundstücke sowie des Straßennetzes wurde im Entbach verlegt. Die Stützmauer für die neue Anbindungsstraße bildet gleichzeitig einen Teil des neuen Kabinengebäudes des SV Wilhering - Sektion Fußball. Zurzeit wird die Abbiegespur zur neuen Anbindungsstraße errichtet. Gleichzeitig werden dort die WILIA Haltestellen neu errichtet bzw. umgestaltet.

Schließung der Schulstraße in Schönering

Ab der zweiten JULI Woche ist mit der Schließung der "Schulstraße" von der B 129 aus zu rechnen.

Ab diesem Zeitpunkt beginnt der verkehrsberuhigte Rückbau der Schulstraße im Bereich Dr. Gahleitner und vor der Hauptschule. Die Zufahrt nach Schönering kann über die neue Anbindungsstraße vor dem Hotel Wilhering bzw. über die Schöneringer Straße (Feuerwehhaus Schönering) erfolgen.

Wir bitten um Verständnis.
Der Bürgermeister

Daniel Knogler überreicht Bgm. Mühlböck Unterschriften Jugendlicher für einen Skaterplatz



Dorfplatz Schönering weiter verschönert

Die letzten Schnee- und Wasserpfützen waren am "grünen Dorfplatz" von Schönering verschwunden, da begann man bereits mit den Verfeinerungs- und Fertigstellungsarbeiten.

Strom und Wasseranschluss wurden geschaffen, ebenso eine Sandspielfläche und ein gepflasterter Bereich (künftig auch Schachbrett) mit verschiedensten



Wegen. Ein großes Naturschachspiel soll zum Verweilen am Dorfplatz einladen und im Spiel auch den Geist fördern.

Die Bepflanzung mit Bäumen, Sträuchern und Blumen auf Empfehlung von DI Dr. Harald Kutzenberger wurde von der Gartengestaltungsfirma DI Lipp durchgeführt. Künstlerische Gestaltungselemente sollen noch folgen.

„Baumpatenschaft“

Nummehr kann auch die angekündigte Baum/Strauchpatenschaft beginnen.

Es gibt eine Baum und Sträucherliste über die am Dorfplatz befindlichen Pflanzen. Sponsoren, Unternehmen, Institutionen aber auch Privatpersonen sind eingeladen, einen Baum, einen Strauch etc. zu kaufen. Sie werden dann am Dorfplatz als Pate/Patin einer oder mehrerer Grünpflanzen angeführt.

Wir hoffen, dass es entsprechend viele Rückmeldungen gibt und dass viele einen Beitrag zu diesem wunderschönen Dorfplatz leisten möchten.

Die Liste liegt bei Herrn Danereder am Gemeindeamt auf. Sie können dort die Preise der einzelnen Pflanzen erfahren und auch einen Kauf dort abwickeln.

Kindergärten und Hort wieder bis auf den letzten Platz ausgebucht!

Während umliegende Gemeinden freie Kinderbetreuungsplätze anbieten können oder, wie Alkoven etwa, Gruppen schließen müssen, ist der Bedarf in Wilhering nach wie vor ungebrochen.

Die beiden Caritaskindergärten starten im Herbst wieder mit jeweils vier vollen Gruppen.

Informationen zu Folge werden in Schönering auch einige Kinder auf der Warteliste stehen.

Die Situation im Hort Schönering konnten wir ein wenig entschärfen, indem wir den Betreiber beauftragt haben, um Aufstockung der Gruppennhöchstzahl anzusehen.

Gleichzeitig wird in Dörnbach eine Schülernachmittagsbetreuung durch die SALE an der Volksschule eröffnet. Dies bringt ebenfalls eine Erleichterung für den Hort in Schönering.

Danke den verständnisvollen Eltern und auch den Hortnerinnen, die immer mit konstruktiven Beiträgen zu einer guten Kinderbetreuung und beinahe Vollversorgung beitragen.

Eine Verbesserung soll auch der Horteinbau in die Volksschule Schönering bringen. Hier hoffen wir, dass in den Ferien begonnen werden kann.

Die Arbeiten, die auch einen Wintergarten und eine Garage für die Gartengeräte der Schule umfassen, werden aber nicht vor Semesterbeginn abgeschlossen sein.

Gut besucht ist auch die Krabbelstube "Bienenschwarm".

Im Bereich Hort und Krabbelstube ist der Bedarf vorab immer sehr schwer zu ermitteln, da die Anmeldungen durch die Eltern nicht nach festgelegten Zeiten, sondern nach Bedarf erfolgen.



Berichte des Bürgermeisters

Wilheringer Seniorenbeirat hat getagt

Der Wilheringer Seniorenbeirat unter Vorsitz von BGM a.D. Fritz Bäck hat am Gemeindeamt in Wilhering getagt.

Nach den Beratungen wurde eine Besichtigung der "Betreubaren Wohnungen" in Schönering vorgenommen. Weiters fand die quartalsmäßige Vorsitzübergabe an Frau GR Susanne Dums (Pensionistenverband) statt.

In den Beratungen stellten die Mitglieder des Seniorenbeirates fest, dass viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die langsam in das "Seniorenalter" hineinwachsen, oftmals nichts von den einmaligen Sozialangeboten der Marktgemeinde Wilhering wissen.

So wollen wir diese von Zeit zu Zeit auch wiederholen, um Ihnen bestmögliche Informationen über die verschiedensten Sozialangebote unserer Gemeinde und darüber hinaus anzubieten.

Soziale Angebote unserer Gemeinde

Essen auf Rädern

"Essen auf Rädern" kann über die Gemeinde Wilhering beantragt werden und wird in Form von verschiedenen Menüs (auch Diät oder Schonkost) an die Antragsteller 365 Tage im Jahr zugestellt. Der Preis pro Portion beträgt **Euro 4,50** und wird von der sehr bekannten Fleischhauerei MOSER in Schönering geliefert.

Heizkostenzuschuss

MindestpensionistInnen, Mindesteinkommens- und Sozialhilfebeziehern kann ein **Heizkostenzuschuss** in der Höhe von **Euro 73,-** gewährt werden. Die Einreichfrist ist an jene des Landes OÖ gekoppelt, so diese überhaupt einen Heizkostenzuschuss ausschütten.

Ansonsten ist die Einreichfrist am Gemeindeamt im Bürgerservice unter 07226 / 2255 zu erfragen.

Mitzubringen sind für den Antrag: **Pensions- bzw. Einkommensnachweis**, oder der **Bescheid über die Zuerkennung von Sozialhilfe, sowie Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen.**

Zuschuss zu Bäderfahrten (in Oberösterreich)

Die Marktgemeinde Wilhering unterstützt **Mindestpensionisten, Mindesteinkommens- und Sozialhilfebezieher** aus Wilhering, die an **Bäderfahrten** in OÖ. beispielsweise nach Bad Schallerbach oder Geinberg teilnehmen, mit einem Zuschuss in Höhe von **Euro 6,-**.

Der Zuschuss ist beim Gemeindeamt zu beantragen. Zur Auszahlung bringen Sie bitte Ihren **Pensions- bzw. Einkommensnachweis** oder den **Bescheid über die Zuerkennung von Sozialhilfe** mit.

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt im Bürgerservicebüro unter 07226 / 2255.

VORTEILScard Senioren

Senioren (Frauen ab 60 und Männer ab 65 Jahren) im OÖVV:

Nummehr **50 % Fahrpreisermäßigung.**

Als Berechtigungsnachweis wird ausschließlich die Vorteilscard "Senior" der Österr. Bundesbahnen anerkannt.

Sozialberatungsstelle

Leonding

Wilhering wird durch die Sozialberatungsstelle des Sozialhilfeverbandes Linz-Land mit betreut.

Information, Beratung, Erarbeitung von Lösungen, Abklärung des Hilfebedarfes, Weitervermittlung, Hilfe und rechtliche Auskunft - das sind die Aufgaben der Beratungsstelle.

Termine:

Montag bis Freitag von 8 - 12 und
Dienstag und Donnerstag von 16 - 18 Uhr.

Telefon: 0732 / 6878 - 313

Fax: 0732 / 6878 - 266

Es sind für Sie da:

Frau DSA Edith Schützenberger und
Frau Helga Mauhart.

Adresse:

Sozialberatungsstelle Leonding
Im Rathaus Leonding
Stadtplatz 1, 4060 Leonding

AST = Anrufsammeltaxi erhöht die AST Tarife!

Unter der Linzer Telefonnummer 0732 6969 können Sie in bewährter Weise das Anrufsammeltaxi rufen und um 20:30 h, 21:30 h, 22:30 h, 23:30 h, 00:30 h, 01:30 h, von verschiedenen Linzer Abfahrtstellen nach Wilhering fahren.

Das AST Taxi hat mit Anfang Mai die Tarife erhöht.

Die AST Tarife neu:

Zone 1	Euro 4,00
Zone 2	Euro 5,20
Zone 3	Euro 6,30.

Neuer WILIA Bus im Einsatz

Mit einem neuen SETRA Bus für die WILIA wurde wieder ein moderner "Baustein" im Wilheringer Nahverkehrsnetz sowie im Verkehrsverbund gesetzt.

Seit Mitte Mai kann die Marktgemeinde Wilhering als Linienbetreiber den Kunden



einen neuen Niederflurlinienbus mit Klimaanlage anbieten. Im freundlichen Design, ausgestattet mit einigen technischen Neuerungen und einer 300 PS Motorisierung mit Automatikgetriebe, steht dieser Bus auf allen Linien den Fahrgästen zur Verfügung.

Die Kosten betragen Euro 208.000,00 und werden zum Teil vom Verkehrsreferat des Landes OÖ gefördert.

Gemeindeinformationen

„Wilia“Freizeitkarte mit Euro 24,00 bist zu dabei!

Berechtigt zur unentgeltlichen Benützung des gesamten „WILIA“-NETZES an Schultagen ab 12:00 h, an gesetzlich schulfreien Tagen, in den Ferien und an Samstagen ganztägig.

Hol dir deine Freizeitkarte zu den Amtszeiten am Gemeindeamt:
Mo - Fr von 7:30 - 12:30 Uhr
Di u. Do zusätzlich von 16:00 - 18:00 Uhr

ACHTUNG:

Der Preis dieser Freizeitkarte reduziert sich um Euro 2,00 je Monat!

Prämie des Bundes für das theaterSPECTACEL Wilhering

Rechtzeitig zum Auftakt der 11. Sommertheatersaison in der Scheune des Stiftes Wilhering kommt die erfreuliche Nachricht, dass das theaterSPECTACEL Wilhering unter der Leitung von Joachim Rathke von der Kunstsektion des Bundeskanzleramtes für die Theaterproduktion des Sommers 2005, "Der kaukasische Kreidekreis" von Bertolt Brecht, eine Prämie von Euro 5.000.- erhält.

Bereits zum zweiten Mal wurde damit das theaterSPECTACEL (nach 2003 für "Perikles" von William Shakespeare in der Fassung von Henry Mason) aus mehr als 200 "Kandidaten" für diese Auszeichnung ausgewählt.

Ab 19. Juli wird in Wilhering wieder Theater gespielt, heuer steht die Komödie "DON GIL VON DEN GRÜNEN HOSSEN" von Tirso de Molina auf dem Programm.

Regie führt Joachim Rathke, ausgestattet wird die Komödie von Kurt Pint. Gespielt wird bis 6. August, Infos gibt es unter der Tel.Nr. 0732/78 32 38 und unter www.theaterspectacel.at.

Ferienpass - verschafft Kurzweil für unsere Kinder!

Rechtzeitig zu den Sommerferien ist wieder der Ferienpass für unsere SchülerInnen in Ausarbeitung. Ein willkommener Freund für die bevorstehenden Ferienwochen.

Die Gemeinde koordiniert die vielen Angebote unserer Vereine, Institutionen und privaten Anbieter.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Anbieterinnen und Anbieter die immer wieder, und sehr oft ehrenamtlich, ein abwechslungsreiches Angebot für unsere Kinder und Jugendlichen erstellen.



Viel Spaß und Unterhaltung mit dem Wilheringer Ferienpass wünschen euch

GV Konsulent Josef Mittermair
Obmann des Ausschusses für Kultur, Jugend, Familie und Tourismus

Mario Mühlböck
Abgeordneter zum Oö. Landtag
Bürgermeister

Vermessungsflüge mittels Hubschrauber Ende Juni - August 2006

Die Geologische Bundesanstalt führt in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Landesverteidigung Messflüge mittels Hubschrauber in verschiedenen Landesteilen durch.

Diese Vermessungen sind Teil eines systematischen Aufnahmeprogrammes im Rahmen der Grundwasser- und Rohstoffforschung, das in Absprache mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit und der jeweiligen Landesregierung erfolgt.

Diese Flüge werden im Bereich Wilhering in der Zeit von Ende Juni bis Anfang August 2006 (abhängig von der Wetterlage) durchgeführt.

Infolge der relativ niedrigen Flughöhe während des Messvorganges (ca.80 m) können eventuelle kurzzeitige Lärmbelästigungen leider nicht ganz ausgeschlossen werden.

Geologische Landesaufnahmen 2006 ab sofort - Oktober 2006

Von der Geologischen Bundesanstalt werden im Rahmen der geologischen Neuaufnahme des Kartenblattes UTM 4319 Linz der Österreichischen Karte 1:50.000 **ab sofort bis Oktober 2006 unter anderem auch auf dem Gemeindegebiet von Wilhering Geländebegehungen durchgeführt.**

Dabei werden die Gesteinsformationen begutachtet und bedarfsweise Gesteinsproben in kleineren Mengen zur wissenschaftlichen Bearbeitung entnommen.

Die Organe der Geologischen Bundesanstalt sind gemäß § 2 des Lagerstättengesetzes 1947 befugt, unbebaute Grundstücke zum Zwecke der Terrainbesichtigung auch ohne Zustimmung des Grundeigentümers zu betreten. Die Arbeiten sind sinngemäß Vermessungsarbeiten gleichzusetzen.

Sie werden daher höflich gebeten, die Geologen bei ihrer Arbeit zu unterstützen.



Aus den Ausschüssen

Sehr geehrte Wilheringerin, sehr geehrter Wilheringer!

KLIMABÜNDNIS OÖ

BODENSCHUTZ IST KLIMASCHUTZ - BODENSCHUTZ BEGINNT IM EIGENEN GARTEN

Ein neues Gartenjahr ist angelaufen! Auch wenn wir für unsere Ernährung meist nicht mehr auf die Erträge unserer Gärten angewiesen sind, so dürfen wir doch nicht vergessen, dass der Boden unter unseren Füßen unsere Lebensbasis ist. Er entscheidet über die Qualität unserer Lebensmittel, reinigt unser Trinkwasser, schützt vor Hochwässern und leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Denn im Humus der Böden sind große Mengen an Kohlendioxid, dem wichtigsten Treibhausgas, gespeichert.

Bodenschutz in Ihrem Garten

Als GartenbesitzerIn können sie einen wichtigen Beitrag leisten, dass wir nicht den Boden unter den Füßen verlieren, indem sie möglichst viel Fläche unverbaut halten und sorgsam mit dem Boden umgehen:

*** Bodenbearbeitung - weniger ist mehr**

Das über viele Jahrzehnte übliche Umstechen des Gemüsegartens im Herbst ist in den meisten Fällen nicht notwendig. Denn dadurch wird der Bodenaufbau völlig auf den Kopf gestellt und damit das Bodenleben sehr beeinträchtigt. Ein oberflächliches Lockern mit der Grabgabel oder dem Sauzahn im Frühling reicht meist aus. Zusätzlich kann durch Gründüngung und Mulchen das Bodenleben "gefüttert" und der Humusaufbau gefördert werden.

*** Mulchen - die Erde schonend zudecken**

Der Boden ist dankbar für eine Mulchdecke aus angetrocknetem Rasenschnitt,

Laub oder Heu. Die Erde bleibt schön feucht und hat eine gleichmäßige Temperatur, sodass unsere kleinen Helfer nicht in die Tiefe wandern müssen. Auch werden die Bodenorganismen mit Nahrung versorgt, die sie in Form von Nährstoffen an die Pflanzen weitergeben.

*** Kompost - naturnah und preisgünstig Düngen**

Nach wie vor setzen viele Hobbygärtner große Mengen leicht löslicher Mineraldüngemittel ein.

Mineralische Stickstoffverbindungen sind als leicht lösliche Nährstoffe für die Pflanzen sofort verfügbar. Da die Pflanzen dem Überangebot an Stickstoff gewissermaßen wehrlos ausgesetzt sind, besteht die Gefahr der Überdüngung sowie der Auswaschung aus dem Boden und dadurch der Grundwasserbelastung. Aber das besonders rasche Wachstum ("Geilwuchs") macht Pflanzen auch anfällig gegenüber Krankheitserregern und Insektenfraß. Die Qualität des Gemüses leidet.

Der eigene Komposthaufen liefert eine preisgünstige und gute Alternative.

Denn Kompost ist Naturdünger pur und sorgt für einen ausgeglichenen Nährstoffnachschub. Während im Frühjahr ein gut gereifter Kompost den Boden für die Gartensaison optimal vorbereitet, gibt eine Portion frischer Kompost (der nur einige Monate gereift ist) den Pflanzen im Sommer einen neuen Wachstumskick.

Deshalb reichen schon geringe Mengen (1 bis max. 6 Liter pro m² und Jahr), die oberflächlich eingearbeitet werden, um die Pflanzen gesund und kräftig zu erhalten.

**Vizebürgermeisterin
Renate Kapl**
Umweltausschussobfrau



Die Kompostierung gelingt, wenn einige wenige Dinge beachtet werden:

- Die unterste Schicht des Komposthaufens sollte aus Ästen bestehen, sodass eine Luftzufuhr von unten gewährleistet ist.
- Darauf werden organische Küchen- und Gartenabfälle gegeben.
- Wichtig ist die richtige Mischung von feuchten und eher trockenen Abfällen. Ist der Kompost zu feucht, beginnt er zu faulen und riecht unangenehm, ist er zu trocken, verpilzt er.
- Um die Verrottung zu beschleunigen, wird ab und zu umgeschauelt.
- Nach rund sechs bis zwölf Monaten ist es soweit: Der Kompost ist gut ausgereift und riecht angenehm nach Walderde. Den Kompost nur oberflächlich aufbringen, nie tief einarbeiten. Nur so kann er seine Wirkung entfalten.

Wussten Sie schon,

dass in einer Handvoll Gartenerde so viele Organismen leben können, wie Menschen auf dem ganzen Erdball? Der Boden als Grundlage aller gärtnerischen Erfolge ist etwas sehr Lebendiges - ein Lebensraum für unzählige Pflanzen und Tiere.





Aus den Ausschüssen

Infos aus dem Kultur- Jugend- Familien- und Tourismusreferat

Jugendarbeit

Jugendarbeit ist das „Fit-amin“ für unsere Gemeinde, der „Motor für die Gemeindefutur“.

Daher haben wir für unsere Jugendlichen einen Fragebogen erstellt, um eine Standortbestimmung zu erhalten, wie wohl fühlen sich unsere Jugendlichen in unserer Gemeinde bzw. wie weit sind Jugendliche über die Arbeit der Gemeinde informiert. Verbesserungen der Kontaktmöglichkeit zwischen Gemeindeverantwortlichen und Jugendlichen, Feststellung der Wünsche über Jugendeinrichtungen und -aktivitäten der Gemeinde, all diese Erwartungen sollen für uns Gemeindeverantwortliche mit diesem Fragebogen abgeklärt werden.

504 Jugendliche im Alter von 12 - 18 Jahren sind dazu eingeladen, die Wünsche mitzuteilen.

Wilheringer Ferienpass

Ein reichhaltiges Programm für alle Altersgruppen bieten auch heuer wieder unsere Wilheringer Vereine, Institutionen, usw. an, um die Sommerferien auch zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Kulturfahrten

Auch heuer finden wieder Fahrten zu den Seefestspielen nach Mörbisch „DER GRAF VON LUXEMBURG“ statt.

Termine:

23. - 24. Juli

20. - 21. August

Restplätze noch vorhanden -
Anmeldung bitte am Gemeindeamt.

Sommertheater in der Scheune

19. Juli - 6. August

„DON GIL VON DEN GRÜNEN HOSEN“

Komödie von Tirso de Molina

21. JULI

„Wilheringer Theatertag“

Für die Vorstellung an diesem Tag erhalten alle Einwohner unserer Gemeinde reduzierte Karten am Gemeindeamt.

8. August - 18. August

„DIE KAKTUSBLÜTE“

Komödie von Pierre Barillet und Jean-Paul Grédy

KONZERT MEDLEY FOLK BAND

**12. August
in der Scheune**

Machen Sie auch in diesem Sommer vom reichhaltigen Kulturprogramm in unserer Marktgemeinde Gebrauch.

Veranstaltungshinweise:

3. Dezember 2006 -

Fahrt zum Salzburger Adventsingen

8. Juni 2007 -

„Donau in Flammen“ in Wilhering

Ich wünsche Ihnen allen schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub.

Ihr

GV Konsulent Josef Mittermair



GV Kons. Josef Mittermair

Obmann des Ausschusses für Kultur, Jugend, Familie und Tourismus

KULTURAUSSCHUSS



Aus den Ausschüssen

Sportcafé

Sportreferent Manfred Winter (Bild) interviewt
Heute als Gast: ILSE HAIDER Allroundsportlerin (Bild)



Einige persönliche Daten:

Ich wohne in Hitzing seit Nov. 2003 mit meinem Mann Rudolf und unserem Sohn. Meine Hobbys sind Handarbeiten (Taschen nähen, Seidenmalerei) und Kochen

Welche Sportart betreiben sie:

Bei Isther Linz begann ich zu Rudern, beim Alpenverein war Wandern und Schitouren angesagt und erst mit 40 Jahren habe ich zu Laufen begonnen.

Was waren ihre sportlichen

Höhepunkte:

Im Doppelzweier und im Vierer ohne 6x Staatsmeisterin, 9x Landesmeisterin, Sportehrenzeichen in Gold, Silber, Bronze; 3x EM Teilnahme.

Beim Laufen Landesmeisterin im Halbmarathon 05 und 06; Landesmeisterin im Crosslauf 06, bei den Masters WM 06 in Linz im Outdoor Cross Mannschaftsgold und Vizeweltmeisterin in meiner Klasse; und viele, viele Pokale.

Trainieren sie nach einem strengen Trainingsplan?

Ich bin eine reine Hobbyläuferin, halte mich nur nach meinem Pulsmesser und versuche, mich nicht zu überfordern.

Sportliche Ziele:

Sportliche Erfolge sind sehr schön, zu erst möchte ich mich beim Sport wohlfühlen.

Was bedeutet für sie Sport im Alter:

Wer erst mit 50 draufkommt und noch dazu übergewichtig ist, sollte das Laufen lieber lassen und mit Nordic Walking beginnen.

Doping im Sport - leider alltäglich:

Doping lehne ich in jeder Form absolut ab. Bei meinen Dopingproben war ich immer "sauber" und das sollte bei jedem Sportler so sein.

Das sportliches Angebot in der Gemeinde Wilhering ist für sie..

Kenne ich zu wenig; ich bin aber jedes Mal beim Laufftreff am Dienstag in Mühlbach dabei.

Was finden sie in Wilhering so lebenswert:

Eine ruhige Gemeinde mit einer guten Verkehrserschließung

Word Rap:

Jugendsport: man kann nie bald genug anfangen

Wer wird Fußballweltmeister: Brasilien ?

Sporthilfe: notwendig, aber auf wenige bekannte Sportarten konzentriert

Behindertensport: absolut notwendig

Zur Zeit lese ich: Chi Energie

Lieblingsfarbe: rot

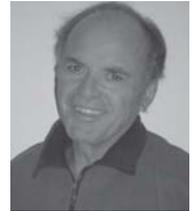
Lieblingsmusik: Everly Brothers, Ludwig Hirsch

Ich bin ein: Familienmensch

Ich entspanne mich: beim Laufen

Frau Haider, ich danke für das Gespräch

GV Manfred Winter
Obmann des Ausschusses
für Örtliche Raumplanung
und Sport



SPORTAUSCHUSS

Aus den Ausschüssen

Schülernachmittagsbetreuung in Dörnbach

Seit Jahren wird in Dörnbach immer wieder eine Bedarfserhebung für einen Schülernachmittagsbetreuung durchgeführt. Doch bislang reichten die fixen Anmeldungen nicht, um eine eigenständige Nachmittagsbetreuung an der VS Dörnbach zu installieren.

Heuer war so eine Umfrage sogar vom Landesschulrat aus verpflichtend von den Schulen selbst durchzuführen. Es zeichnete sich erstmals ab, dass die nötigen 10 Anmeldungen zusammenkommen werden. Daher haben Bgm. Mario Mühlböck, die zuständige Gemeindebedienstete Elke Hager und ich als zuständige Ausschuss-Obfrau sogleich von verschiedenen Anbietern Angebote eingeholt und diese bei einem Informationsabend im April den Eltern, LehrerInnen der VS Dörnbach und

den Mitgliedern des Ausschusses für Schule, Kinderbetreuung und Bildung vorgestellt.

Die betroffenen Eltern entschieden sich rasch für das für sie flexibelste und gleichzeitig auch kostengünstige Modell der SALE. Kurz darauf fand dann ein zweiter Informationsabend statt, bei dem sich die SALE als Verein und ihr Konzept des Happy Learnings vorstellte. Im letzten Gemeinderat wurde dann noch der formelle Akt der Installierung einer eigenständigen Nachmittagsbetreuung an der VS Dörnbach durchgeführt.

Als Ausschuss-Obfrau freut es mich sehr, dass ab Herbst nun auch für Dörnbacher Eltern und Kinder eine Betreuung vor Ort möglich ist!

GV Mag. Karin Peticzka

Obfrau des Ausschusses für Schule, Kinderbetreuung und Bildung



Geh-, Nordic Walking- und Lauftreff - eine Aktion der Gesunden Gemeinde Wilhering

**Jeden Dienstag
19.00 - 20.00 Uhr**

Treffpunkt: Sportplatz Union Mühlbach (vor den Kabinen)

Jede/r kann mitmachen und ist gerne gesehen, ob jung, ob alt, ob MarathonläuferIn oder AnfängerIn.



Es dürfen der Parkplatz zum Abstellen der Autos, die Kabinen zum Umziehen und die Kantine zum anschließenden Stärken (zum Beispiel bei einem Glas Bier) benutzt werden. Der Lauftreff findet bei jedem Wetter statt (außer Gewitter).

Schauen Sie doch einfach einmal vorbei!

Ihre
GV Mag. Karin Peticzka

SCHULAUSSCHUSS



Personelles

Wir gratulieren

in alphabetischer Reihenfolge:

Frau Maja Gebetsroither
Höfer Straße 19, 4073 Wilhering
zur Verleihung des akademischen Grades
Magistra der Naturwissenschaften
(Mag.rer.nat.)

Frau Heidemarie Hackl
Alte Landstraße 13, 4073 Wilhering
zur Verleihung des akademischen Grades
Magistra der Philosophie
(Mag.phil.)

Herrn Gottfried Haslhofer
Mühlbachstraße 65, 4073 Wilhering
der vom provisorischen Leiter zum
ständigen Leiter der
Hauptschule Wilhering
ernannt wurde

Herrn Gemeinderat
HR Mag. Dr. Ferdinand Hochleitner
Katzmayrweg 3, 4073 Wilhering
zur Verleihung des akademischen Grades
Master of Business Administration
(MBA)

Herrn Siegfried Kaiblinger
Kellermayrgasse 10, 4073 Wilhering
zur Verleihung der akademischen Grade
Magister der Rechtswissenschaften
(Magister iuris - Mag. iur.)
Diplom-Ingenieur (ARCHITEKTUR)
(Dipl.-Ing. oder DI)

Frau Prof. Mag. Anna Mittmannsgruber
Am Bühel 17, 4073 Wilhering
zur Verleihung des Berufstitels
Oberstudienrätin

Herrn Thomas Edwin Salzbacher
Unterhöf 8, 4073 Wilhering
zur Führung der Standesbezeichnung
„INGENIEUR“ („Ing.“)

Hochzeitsjubiläen

zum Jubiläum der
Goldenen Hochzeit

den Ehegatten
Heinz Helmut und Leonore
Mühlbachstraße 27
4073 Wilhering

den Ehegatten
Kitzmüller Johann und Maria Rosa
Ziegelofenweg 1
4073 Wilhering

zum Jubiläum der
Diamantenen Hochzeit

den Ehegatten
Gall Karl und Aloisia
Am Roßbach 6
4073 Wilhering

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE.

**Die Marktgemeinde
Wilhering trauert um
Frau Margaretha Remili**


die am
31. Mai 2006 im
75. Lebensjahr
verstorben ist.

Frau Margaretha Remili war über 31 Jahre im Dienst der Gemeinde Wilhering als Schulwartin beschäftigt.

Seit 1. März 1987 befand sich Frau Remili im wohlverdienten Ruhestand.

Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Pensionierungen

Mit Dezember 2005 und Jänner 2006 gingen zwei verdiente Mitarbeiterinnen in Pension.



**Frau
Johanna
Feitzlmaier**

Frau Johanna Feitzlmaier war zuerst als Aushilfe und ab August 1998 in einem ständigen Dienstverhältnis bei der Marktgemeinde Wilhering in der Volksschule Schönering als Reinigungskraft beschäftigt.



**Frau
Elfriede
Hanneberger**

Ebenso hat **Frau Elfriede Hanneberger** ihre Tätigkeit als Aushilfe in der Gemeinde aufgenommen. Im April 1988 konnte sie fix als Reinigungskraft in den Dienst der Hauptschule Wilhering übernommen werden.

Beide Damen haben ihre Aufgaben stets zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt und sehr zu einem positiven Image der Schulen beigetragen. Lehrer, Schüler und Eltern mochten sie ob ihrer freundlichen und netten Art.

Die Gemeinde bedankt sich bei beiden für die jahrelange, sehr angenehme Zusammenarbeit und wünscht ihnen für den weiteren Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit.



Neue Homepage Gesunde Gemeinde www.gesundegemeinde.ooe.gv.at

Am 18. April 2006 wurde die neue, offizielle Homepage der Aktion "Gesunde Gemeinde" freigeschaltet.

Wir freuen uns, nunmehr alle Informationen zum Thema "Gesunde Gemeinde" jederzeit auf aktuellem Stand anbieten zu können.

Einige Hinweise zur neuen Homepage:

Die Homepage besteht aus zwei Teilen, der öffentlich zugänglichen Informationsseite und dem Mitarbeiterportal, zugänglich für MitarbeiterInnen der Gesunden Gemeinden.

Öffentliche Informationsseite:

1. "Gesunde Gemeinden in OÖ." (Menüpunkt in der linken Navigationsleiste)
Über diesen Menüpunkt kommen Sie zur offiziellen Homepage aller Gesunden Gemeinden, gegliedert nach Bezirken oder alphabetisch sortiert.

2. Kontakt:

Für Anregungen und Hinweise zur Homepage und zur Aktion Gesunde Gemeinde klicken Sie bitte auf "Kontakt" in der Menüleiste ganz oben auf der Startseite.

Mitarbeiterportal:

Für die Bestellung von Angeboten der Landessanitätsdirektion, die nur für die Arbeitskreise der Gesunden Gemeinden zur Verfügung stehen, wurde ein Mitarbeiterportal eingerichtet.

Verwenden Sie dazu das Mitarbeiter-Login (Anmelden!-Button anklicken) am rechten oberen Rand der Startseite der Informationsseite. Damit werden Sie automatisch zum Portal umgeleitet und aufgefordert, sich anzumelden.

Bei der Anmeldemaske verwenden Sie den Benutzernamen: **gesgem**
das Kennwort: **gesundheit**
Geben Sie diesen Benutzernamen und dieses Kennwort nur an die MitarbeiterInnen im Arbeitskreis bzw. am Gemeinde/Stadamt weiter, die tatsächlich mit Gesunde Gemeinde befasst sind.

1. Bestellungen von Broschüren und anderen Materialien:

Verwenden Sie dazu den Webshop (links oben in der Navigationsleiste)

2. Präsentationsmöglichkeit für Gesunde Gemeinden:

Für Gesunde Gemeinden besteht die Möglichkeit, ihre Veranstaltungstermine auf den öffentlich zugänglichen Seiten der Homepage zu veröffentlichen. Diese Möglichkeit dient in erster Linie dazu, dass sich Gesunde Gemeinden gegenseitig über ihre Veranstaltung informieren.

Für die Ankündigung von Veranstaltungen verwenden Sie bitte das dafür vorgesehene Formular, das Sie unter Formulare/Veröffentlichungen im Mitarbeiterportal finden.

3. Verwendung von Formularen:

Zur Erleichterung des Schriftverkehrs verwenden Sie bitte die Formulare im Mitarbeiterportal (u.a. Refundierungsantrag/Veranstaltungsbericht und Jahresbericht).

Diese finden Sie unter dem Menüpunkt Formulare in der linken Navigationsleiste.

4. Ansprechpersonen (der Landessanitätsdirektion) und Regionalbetreuer/innen:

Die jeweils aktuellen Adressen und Telefonnummern finden Sie unter "Ansprechpersonen" im Mitarbeiterportal (rechts oben).

Wir sind überzeugt, dass wir mit der neuen Homepage die Informationen für Gesunde Gemeinden verbessern, die Arbeit in Gesunden Gemeinden erleichtert wird und hoffen, dass Sie Gefallen an diesen Seiten finden.

Ein gesundes Österreich ist unser Ziel!

Die Landessanitätsdirektion

Alles auf Schiene mit der OÖ Familienkarte



Familienkartenbesitzer hatten in Oberösterreich schon immer gute Karten. Seit mittlerweile 6 Jahren ermöglicht diese Karte oö. Familien Vorteile bei der Freizeitgestaltung, im Handel und in der Gastronomie.

Ab 1. Juli 2006 können Familien mit der neuen OÖ Familienkarte/ÖBB VORTEILScard bis zu 50 Prozent günstiger Bahn fahren, mitfahrende Kinder unter 15 Jahren fahren kostenlos.

Diese neue Karte wird allen Familien automatisch zugeschickt, die bereits eine OÖ Familienkarte bzw. eine ÖBB VORTEILScard Familie haben.

Springen Sie auf und nutzen Sie diesen besonderen Vorteil. Die Ferien sind in greifbarer Nähe und die Familien planen verschiedenste Ausflüge. Steigen Sie in den Zug ein und ersparen Sie sich teure Spritkosten, lästige Staus usw.

Ferientipp:

Besuchen Sie die Oö. Landesausstellung 2006 "Kohle und Dampf" in Ampflwang und profitieren Sie gleich doppelt: Nutzen Sie einerseits den Vorteil der ermäßigten Bahnfahrt und andererseits den vergünstigten Familienpreis für den Besuch der Oö. Landesausstellung um 8 Euro mit der neuen OÖ Familienkarte/ÖBB VORTEILScard.

Weitere interessante Ausflugsmöglichkeiten mit der OÖ Familienkarte finden Sie auf www.familienkarte.at



verschiedene Behördeninformationen



Angebote der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land in der erweiterten Eltern-Mutterberatung Tel. 07229/61820

Die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes ganz entscheidend. Eltern wollen alles richtig machen und nur das Beste für ihr Baby.

Babys können aber nicht sagen, was ihnen fehlt.

Im Bezirk Linz-Land gibt es 13 Eltern-Mutterberatungsstellen, die bis zum 3. Lebensjahr des Kindes besucht werden können. Das Beratungsteam - Allgemeinmediziner, Dipl. Kinderschwester und Stillberaterin sowie Dipl. Sozialarbeiterinnen mit Spezialisierung auf den frühkindlichen Bereich helfen Ihnen vor Ort die Signale ihres Babys besser zu verstehen.

Sie beraten, informieren und helfen weiter bei

- Ernährung, Stillen, Beikost, Gesundheit
- Gewicht, Länge, Gedeihen, Impfungen

Die Dipl. Sozialarbeiterin bietet Ihnen Hilfe an bei

- der Entwicklung und Förderung des Kindes
- der Erziehung und allgemeinen familiären Fragen
- Belastungssituationen
- Kinderbetreuung/Tagesmüttern
- rechtlichen Angelegenheiten (z.B. Unterhalt, Vaterschaft, Besuchsrecht)
- finanziellen Ansprüchen/Beihilfen

Das Expertenteam erreichen Sie

in Kirchberg-Thening während der **Mutterberatung:**

am 3. Dienstag im Monat
von 14:00 - 15:30 Uhr

Babystunde, Spielstube, Elterntreff
am 1. Montag im Monat
von 8:30 - 11:30 Uhr

in Leonding, Kürnbergmarkt während der **Mutterberatung:**

am 2. Dienstag im Monat
von 9:00 - 11:00 Uhr

Wiegestunde:

am 4. Dienstag im Monat
von 9:00 - 11:00 Uhr

Stillberatung: nach der Mutterberatung und nach Terminvereinbarung bei Akutfragen 07229/61820

Sozialarbeiterische Beratung:

tel. oder vor Ort nach Vereinbarung
07229/61820

Das gesamte Angebot der erweiterten Eltern-Mutterberatung ist natürlich kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Terminveränderungen werden in der Beratungsstelle rechtzeitig bekannt gegeben bzw. sind unter 07229/61820 zu erfragen.

Informationen zur Babymassage erfahren Sie in der Eltern-/Mutterberatung.

Das Beratungsteam ist weiterhin um Sie bemüht und freut sich auf Ihren Besuch.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde Wilhering
4073 Wilhering, Linzer Straße 14
Tel: 07226/2255 FAX: 07226/3095
www.wilhering.at

Für den Inhalt verantwortlich:

(ausgenommen Veranstaltungstermine)
LAbg. Bürgermeister Mario Mühlböck
Fotos, wenn nicht anders angegeben:
Marktgemeindeamt Wilhering
Herstellung:

Denkmayr Druck&Verlag
4020 Linz, Reslweg 3

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe:

1. September 2006



Änderungen bei der Alkoholherstellung unter Abfindung, insbesondere bei der Anmeldung

Mit **1. Juli 2006** treten umfangreiche Änderungen im Bereich der Alkoholherstellung unter Abfindung in Kraft.

Für Sie ergeben sich damit einige Vereinfachungen bzw. Veränderungen.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

1. **Elektronische Abfindungsanmeldung über FinanzOnline**
Vorteile: keine Anfahrtswege zum Zollamt, automatische Berechnungsvorgänge, Brennbeginn Montag bis Freitag (ausgenommen Feiertage) grundsätzlich 5 Stunden nach Anmeldung, bei Einreichung zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr
2. **Neu zuständiges Zollamt:** Zollamt am Ort Ihres Wohnsitzes
3. **Neue Vordrucke**
VSt 3: Grunddatenerfassung
VSt 4: Anmeldung zur Alkoholherstellung
VSt 5: Anzeige einer Reinigung
Der bisherige Vordruck VSt 20 ist ab 1. Juli 2006 nicht mehr gültig!
4. **Verfügbarkeit der neuen Vordrucke als Ausfüll- und Druckversion im Internet unter www.bmf.gv.at - Formulare - Formulare Zoll**

Da die Umstellung per 1. Juli 2006 auch EDV-systembedingt einige Änderungen mit sich bringt, sollten in der Zeit zwischen 15. und 30. Juni 2006 keine Abfindungsanmeldungen mit Brennbeginn in dieser Zeit abgegeben werden. Planen Sie einen Brennvorgang in dieser Zeit, werden Sie gebeten, diesen nach Möglichkeit **vor dem 15. Juni 2006** beim Zollamt anzumelden.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Zollamt oder an Ihre zuständige Landwirtschaftskammer.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Zollamt

Soziales



Mit Kleidung aus unserer Textil- und Möbelsammlung kann Frau sich sehen lassen!

Die Volkshilfe Eferding-Grieskirchen sammelt seit Jahren für soziale Zwecke Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Bett- und Haushaltswäsche, Spielsachen, Bücher, Geschirr, Möbel und Einrichtungsgegenstände jeder Art. **Auf Wunsch holen wir Ihre Möbelspenden auch von Ihnen zu Hause ab!**

Unsere **Sammelcontainer für Textilien** in der Marktgemeinde Wilhering befinden sich in **Schönering beim Busparkplatz Wilia** und in **Edramsberg (Einfahrt Uni-markt)**.

Gerne können Sie Ihre Textil- und Möbelspenden auch direkt in unserem **Second Hand Shop in der Bahnhofstr. 24 in Eferding (gegenüber Lokalbahnhof)** abgeben und sich von unserem günstigen Angebot vor Ort überzeugen!

Unsere Produkte stammen ausschließlich



aus **privaten Spenden** und sichern mittlerweile 9 Arbeitsplätze in der Region Eferding und Grieskirchen. Nur die schönsten Stücke gelangen in unsere Geschäfte in Eferding, Aschach/ Donau und Schlüßberg. Damit sieht Mann und Frau nicht nur gut aus, sondern ermöglicht Menschen mit geringem Einkommen sowie Schnäppchenjägern gleichermaßen den Erwerb von bester Qualität zum besten Preis.

Für nähere Auskünfte stehen wir gerne unter der Telefonnummer 07272/3530 zur Verfügung. Unsere MitarbeiterInnen beraten Sie gerne!



Samariterbund braucht Ihre Mitarbeit!

Samariterbund Alkoven sucht Freiwillige für Rettungsdienst u. Soziale Dienste.

Freiwillige, ehrenamtliche Mitarbeit wird in Zeiten eines übergroßen Freizeitangebotes ein immer seltener werdendes



Ehrenamtliche Mitarbeiter beim Üben der Herz-Lungen Wiederbelebung

Phänomen. Davon betroffen sind viele Vereine und Organisationen. Gerade aber für eine Rettungs- und Sozialdienst Organisation wie dem Samariterbund ist genau dieser Beitrag ein überlebenswichtiger.

Die MitarbeiterInnen im Rettungsdienst sind rund um die Uhr für ihre Mitbewohner in den Gemeinden im Einsatz und im Bereich Soziale Dienste werden sie für vie-

le Mitmenschen zum oftmals einzigen zwischenmenschlichen Kontakt.

Dass so eine Arbeit nur durch das Engagement vieler Beteiligter möglich ist, liegt auf der Hand, eine Samariterbund Rettungs- und Sozialdienststelle wird aber immer von der Bevölkerung getragen und diese steht auch dahinter.

Gerade jetzt möchte der Samariterbund alle Interessierten zur Mitarbeit einladen.

Unabhängig Ihrer Vorkenntnisse können auch Sie dazu beitragen, dass die Gemeinde Wilhering das bleibt, was Sie immer war, nämlich ein Ort, an dem man gegenseitige soziale Verantwortung trägt und lebt.

Ob Rettungsdienst, oder Soziale Dienste, Sie können sich je nach Interesse einbringen und mitarbeiten.

Kommen Sie vorbei, oder rufen Sie an, unser Freiwilligenvertreter, Herr Armin Greinstetter, spricht gerne mit Ihnen über Ihre Vorstellungen.



Samariterbund Freiwilligenvertreter Armin Greinstetter

Rückfragehinweis:

Samariterbund Alkoven
Margeritenstr. 4, 4072 Alkoven
Herren Greinstetter, Eibensteiner oder Vogl
Tel.: 07274/ 8850 Fax.: 07274/ 8850- 4
E-mail: freiwilligenvertreter@asb-alkoven.org

TOM TAXI
Krankentransport Wilhering
07221 / 74542
Thomas Pacola
Hackl am Berg 12,
4073 Wilhering
www.taxi-tom.at



Rotes Kreuz Wilhering



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

ORTSSTELLE WILHERING

Bezirkstelle Eferding
 Am Dorfplatz 1a, 4073 Wilhering
 Tel.: 07226/40144-0, NOTRUF: 144
 E-Mail: wilhering@o.rotekreuz.at
 Internet: <http://wilhering.o.rotekreuz.at>

Rückblick 2005:

Obwohl erst seit rund einem Jahr aktiv (Start des Dienstbetriebes 24. Februar 2005) hat sich das Rote Kreuz Wilhering bereits als fixer und unverzichtbarer Bestandteil, sowie kompetenter und zuverlässiger Partner in der Gesundheitsversorgung der Gemeinde etabliert. Das Angebot der Rotkreuzdienststelle umfasst Breitenausbildung, Gesundheits- und sozialen Dienste (z.B: Besuchsdienst, Altenhilfe, Hauskrankenpflege und Nachbarschaftshilfe), Blutspendeaktionen, Jugendarbeit, Katastrophenhilfsdienst und Rettungsdienst.

Daten und Fakten 2005:

- 102 Freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 1 Hauptberuflicher Mitarbeiter
- 4 Zivildienstler
- 3 Sanitätseinsatzfahrzeuge
- 17.902,5 Ehrenamtlich gel. Stunden
- 2.445 Transporte im Rettungs- und Krankentransport
- 95.847 Zurückgelegte Kilometer (RKT)
- 3 Jugendgruppen (JRK)
- 38 Jugendliche (JRK)

Die freiwillige Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rotkreuz-Ortsstelle Wilhering ersparte dem Gemeinwesen allein im Jahr 2005 - bei einem durchschnittlich angenommenen Stundenlohn von Euro 15,- die Summe von Euro 268.530,-!

Obwohl der Mitarbeiterstand bei der Rotkreuz-Ortsstelle Wilhering derzeit durchaus als zufrieden stellend gewertet werden kann, wird man beim Roten Kreuz Wilhering auch weiterhin intensiv um engagierte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer werben. Insbesondere um die ge-



stiegenen Transportanforderungen im Tagdienst bewältigen zu können und hautberufliche Mitarbeiter und Zivildienstler zu entlasten, sowie die Gesundheits- und sozialen Dienste zu verstärken. Ohne freiwillige, engagierte und bestausgebildete Helferinnen und Helfer wären die vielen Rotkreuzaufgaben nicht zu bewältigen und auch nicht mehr finanzierbar.

Ein detaillierter Jahresbericht aus dem Jahre 2005 kann auf unserer Homepage unter <http://wilhering.o.rotekreuz.at> als PDF-File downgeloadet werden.

Für das Rote Kreuz Wilhering:
 Klaus Dannerbauer

**WILHERING NIMMT ES SELBST IN DIE HAND
 und engagiert sich
freiwillig**



Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wilhering können sich auf bestens ausgebildete, engagierte und schlagkräftige Einsatzorganisationen verlassen. Die Feuerwehren und das Rote Kreuz helfen wenn Not am Mann ist.

Doch nun brauchen auch die Helfer ihre Hilfe!

Dringend gesucht werden freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die bereit sind bei Feuerwehr oder Roten Kreuz mitzuhelfen.

Die Einsatzorganisationen der Gemeinde Wilhering werden daher im Herbst 2006 gezielt um freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werben. Unterstützen Sie uns - nach dem Motto

Wir für Dich - Du für uns

Bernhard Huber
 Kdt. RK Wilhering

Robert Pühringer jun.
 Kdt. FF Schönering

Ing. Klaus Schwarzberger
 Kdt. FF Wilhering

Ing. Christoph Viehböck
 Kdt. FF Edramsberg

NEU IN WILHERING



Die Firma Wärmotec- Wärmepumpen-Heizsysteme GmbH mit Sitz in Wilhering - Schöneringerstr. 48 (ehemaliges Lagerhaus) ist ein junges innovatives Unternehmen, welches sich ausschließlich mit Wärmepumpen- Heizsystemen aller Art beschäftigt.

Die Geschäftsführung obliegt Herrn Dieter Plamberger, der eine 20jährige Berufserfahrung im Bereich Wärmepumpentechnik vorweisen kann.

Für den technischen und den Montagebereich ist Herr Daniel Atzelsberger verantwortlich

Margarete Barth ist für Administration und Kundenbetreuung zuständig

Wir sind spezialisiert auf:

- * die Planung und den Einbau von Wärmepumpenanlagen in Neubauten
- * Modernisierung von bestehenden Heizungsanlagen im Altbau in Kombination mit Wärmepumpen

Die Luft/Wasser Wärmepumpe kann in Kombination oder anstelle der alten Heizungsanlage ohne allzu großen Aufwand an das bestehende Abgabesystem (Heizkörper u. oder Fußbodenheizsystem) angeschlossen werden

Alle Energiequellen (Solar, Festbrennstoff, Öl, Gas, usw.) und Wärmepumpen werden in einem multifunktionellen Speichersystem gesammelt und anschließend nach Bedarf intelligent im Abgabesystem verteilt. Selbstverständlich ist die Warmwasseraufbereitung mittels Durchlaufprinzip inkludiert - daher keine Keim- und Legionellenbildung

Die innovative Wärmepumpentechnik erlaubt uns Vorlauftemperaturen bis zu 65 ° C. Einsparungen bis zu 50 % gegenüber Öl, Gas oder sonstigen Energieträgern sind bei optimalem Wirkungsgrad möglich.



Umweltschonend, energiesparend, innovativ - eine Investition für die nächste Generation soll ein MUSS in unseren Köpfen sein - dazu brauchen Sie einen verlässlichen Partner- Firma Wärmotec

Aufgrund der Größe unseres Unternehmens steht persönliche Beratung und Betreuung unserer Kunden im Vordergrund.

Wir suchen einen Lehrling für den Lehrberuf Sanitär- und Klimatechniker - Ökoenergieinstallation

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an die Firma Wärmotec - Wärmepumpen Heizsysteme GmbH Schöneringerstr. 48, 4073 Wilhering

Tel. Nr. 07226 20660 FAX DW 5 / E-mail: info@waermotec.at

Neues System



Altes System

Für die Firma WärmeTec: Dieter Plamberger, Geschäftsführer



theaterSPECTACEL Wilhering

"DON GIL VON DEN GRÜNEN HOSEN"

Komödie von Tirso de Molina

„Der Stolz einer betrogenen Frau ist aufgewacht!“

Martin will hoch hinaus: Er hat *Juana*, seine Geliebte, sitzen gelassen, um die reichste Partie Madriids zu heiraten.

Aber die verlassene *Juana* denkt nicht daran, auf ihn zu verzichten.

Sie verfolgt ihn und hintertreibt, als *Don Gil* verkleidet, alle Pläne ihres betrügerischen Freundes, um sich zu rächen und ihn an den Rand des Wahnsinns zu treiben...

Dabei spielt sie nicht nur den *Don Gil*, sie verwandelt sich auch in *Elvira*, spielt sich selbst und spielt die *Elvira*, die *Don Gil* spielt, um ihr Ziel zu erreichen.

Verwöhnte Gören, tobende Väter, großwahnsinnige eifersüchtige Liebhaber und abgefemte Diener bevölkern diese Komödie und mixen einen Cocktail aus Aberwitz und Irrsinn.

Tirso de Molina, Mönch (1571 - 1648, "Der Mönch, der alles über Frauen wusste") und Schriftsteller, schrieb unter diesem Pseudonym 300 bis 400 Theaterstücke, von denen "nur" 85 erhalten sind. Wirtschaftlich gesichert konnte er Komödien schreiben, die sich nicht um Konventionen kümmern mussten.

So stellt er eine Frau, einen weiblichen "Don Juan", ins Zentrum des Geschehens und leistet sich eine böse und abgründige Geschichte, die vor Situationskomik und Hinterfotzigkeit nur so strotzt.

Kritik an der Überheblichkeit der Männer und ihrer endlosen Streitlust paart sich mit herrlich komödiantischen Situationen, die viele Stückeschreiber der folgenden Jahrhunderte zur Nachahmung inspirierten.

Termine:

Mi 19.7. - Sa 22.7.,

Di 25.7. - Sa 29.7., Di 1.8. - So 6.8.2006

jeweils um 20 Uhr

in der Scheune des Stiftes Wilhering



Reduzierte Karten für WILHERINGER GEMEINDEBÜRGER!!!

Für die Vorstellung am 21.7. erhalten Einwohner der Gemeinde Wilhering um jeweils Euro 4,00 reduzierte Karten am Gemeindeamt (Frau Denk) - solange der Vorrat reicht!



"DIE KAKTUSBLÜTE"

Komödie von Pierre Barillet und Jean-Paul Grédy

Der Promizahnarzt *Julien*, ein lediger und höchst aktiver Gigolo, treu umsorgt von seiner altjüngferlichen Assistentin *Stephanie*, hat ein Auge auf *Antonia* geworfen.

Mit einem simplen Trick hält er sie, wie alle Frauen vor ihr, von möglichen Heiratsabsichten fern: Er streift sich einen Ehering über den Finger und behauptet, eine Frau und drei Kinder zu haben.

Antonia, die ihm verfallen ist, akzeptiert diesen Umstand nur schwer. Als sie in einer depressiven Phase den Gashahn öffnet - nicht ohne *Julien* einen Abschiedsbrief geschrieben zu haben (und selbstverständlich wird sie gerettet) - beschließt unser Gigolo, um ihre Hand anzuhalten.

Nur, wie soll er seine "Frau" und "die Kinder" loswerden, ohne als Schwindler dazustehen?

In einer nicht enden wollenden Kette von Lügen und Ausreden zieht er die Assistentin, die er überreden kann, seine Frau zu spielen, und seinen Freund *Norbert*, der als Ehebrecher herhalten muss, in die nun folgenden Verwicklungen und Verwirrungen hinein ...

Die brillant geschriebene Komödie um Liebe, Lug und Trug wurde rasch nach ihrer Erstaufführung zum Welterfolg. Mehrere Verfilmungen (Goldie Hawn schaffte mit der Rolle der *Antonia* den Durchbruch und erhielt 1969 den Oscar) bestätigen die Klasse dieser umwerfenden Satire auf das gespaltene Verhältnis des Menschen zur Wahrheit.

In der Scheune des Stiftes Wilhering:

Di 8.8. - Fr 11.8. und

Di 15.8. - Fr 18.8.2006,

jeweils um 20 Uhr

Karten und Infos:

0699 / 10 97 67 39

0732 / 78 32 38

e-mail: h.gutleber@eduhi.at

www.theaterspectacel.at



KULTUR **V e r a n s t a l t u n g e n J u l i - S e p t e m b e r 2 0 0 6**
www.wilhering.at/kulturkompass

Juli	Ort / Beginn	Veranstaltungen	Veranstalter
Sommerfahrten Fähre Ottensheim- Wilhering bis 24:00 Uhr	Juli: Fr 7. / Sa 8., Fr 14. / Sa 15., Fr 21. / Sa 22., Fr 28. / Sa 29. August: Fr 4. / Sa 5. / <u>Sa 6.</u> , Fr 11. / Sa 12., Fr 18. / Sa. 19.	Donaufähre Ottensheim-Wilhering	
So 2.	Pfarrkirche Dörnbach 9:00 Uhr anschließend	Pfarrpatrozinium Festgottesdienst mit dem Kirchenchor Kirchberg o.d. Donau Frühshoppen m. d. MV Dörnbach und Pflasterspektakel	Pfarre Dörnbach
Fr 7. und Sa 8.	Sportanlage Mühlbach Freitag 18:00 Uhr 20:00 Uhr Samstag 12:00 Uhr	Kleinfeldturnier Seniorenspiel Mühlbach/Wilhering Rasenshow und Platzkonzert des Musikvereins Dörnbach Weinverkostung im Anschluss Gemeindeturnier Kleinfeld- fußball für Orts-, Firmen- oder Vereinsmannschaften	Union Mühlbach
Mi 19. bis Sa 22.	Scheune des Stiftes Wilhering jeweils 20:00 Uhr Karten und Infos: 0699 / 10 97 67 39 0732 / 78 32 38	„DON GIL VON DEN GRÜNEN HOSEN“ Komödie von Tirso de Molina	theaterSPECTACEL Wilhering
So 23. bis Mo 24.	Kulturfahrt zur Seebühne Mörbisch	Seefestspiele Mörbisch „DER GRAF VON LUXEMBURG“ Franz Lehars zweiter großer Welterfolg ist erstmals in Mörbisch zu sehen!	Kulturreferat der Marktgemeinde Wilhering
Di 25. bis Sa 29.	Scheune des Stiftes Wilhering jeweils 20:00 Uhr Karten und Infos: 0699 / 10 97 67 39 0732 / 78 32 38	„DON GIL VON DEN GRÜNEN HOSEN“ Komödie von Tirso de Molina	theaterSPECTACEL Wilhering





KULTUR www.wilhering.at/kulturkompass			
August	Ort / Beginn	Veranstaltungen	Veranstalter
Di 1. bis So 6.	Scheune des Stiftes Wilhering jeweils 20:00 Uhr Karten und Infos: 0699 / 10 97 67 39 0732 / 78 32 38	„DONGIL VON DEN GRÜNEN HOSEN“ Komödie von Tirso de Molina	theaterSPECTACEL Wilhering
Fr 4. bis So 6.	Stadlerhof in Katzing	STADLFEST des Musikvereins Dörnbach	Musikverein Dörnbach
So 6.	Stiftspark Wilhering 17:00 Uhr	„KONZERT unter den Platanen“ Werke v. W.A. Mozart F. Schubert u. R. Schumann	Wilheringer Damenquartett Mitw.: Doris Willinger-Azesberger, Klarinette
Di 8. bis Fr 11.	Scheune des Stiftes Wilhering jeweils 20:00 Uhr Karten und Infos: 0699 / 10 97 67 39 0732 / 78 32 38	„DIE KAKTUSBLÜTE“ Komödie von Pierre Barillet und Jean-Paul Grèdy	theaterSPECTACEL Wilhering
Sa 12.	Scheune des Stiftes Wilhering 20:00 Uhr	KONZERT mit der MEDLEY FOLK BAND	Kulturreferat Wilhering und Kulturverein Wilhering „querfeldein“
Di 15.	beim Jubiläumskreuz im Fall 9:00 Uhr	Feldmesse	Pfarrre Schönering
Di 15.		Radausflug	Union Mühlbach
Di 15.	Stiftskirche Wilhering 10:00 Uhr	Pontifikalamt mit Chor und Orchester J.Haydn „Cäcilien-Messe“	Stift Wilhering
Di 15. bis Fr 18.	Scheune des Stiftes Wilhering jeweils 20:00 Uhr Karten und Infos: 0699 / 10 97 67 39 0732 / 78 32 38	„DIE KAKTUSBLÜTE“ Komödie von Pierre Barillet und Jean-Paul Grèdy	theaterSPECTACEL Wilhering
Sa 19.	Scheune des Stiftes Wilhering 20:00 Uhr	FILMABEND	GRÜNE Wilhering





KULTUR www.wilhering.at/kulturkompass			
August	Ort / Beginn	Veranstaltungen	Veranstalter
So 20.	Stiftskirche Wilhering 10:00 Uhr	Fest des hl. Bernhard von Clairvaux W.A. Mozart „Spatzen-Messe“	Stift Wilhering
So 20.	bei der Linde 10:00 Uhr	LINDENFEST	Wilhering beWEGt
So 20. bis Mo 21.	Kulturfahrt zur Seebühne Mörbisch	Seefestspiele Mörbisch „DER GRAF VON LUXEMBURG“	Kulturreferat der Marktgemeinde Wilhering
Fr 25.	Scheune des Stiftes Wilhering 20:00 Uhr	„French Connection“	Kulturverein Wilhering „querfeldein“
Sa 26.	Beachvolleyballplatz Schönering ganztägig	Beachvolleyballturnier der Union Mühlbach	Union Mühlbach
September	Ort / Beginn	Veranstaltungen	Veranstalter
Sa 2.	Donaupark Linz 21:00 Uhr	Visualisierte Linzer Klangwolke 2006 Titel: „Ente gut, Alles gut“	Kostenlose Fahrt mit der WILIA
Sa 2. und So 3. <small>bei Schlechtwetter Ersatztermin Sa. 9. / So 10.</small>	beim Gasthaus Hollaus Samstag ab 15:00 Uhr Sonntag FRÜHSCHOPPEN	Kürbisfest mit Kürbisschnitzen, Oldtimertreffen und Spielen	Dorfgemeinschaft Schönering
So 3.	Wilhering-Ort Stiftskirche Wilhering 10:00 Uhr 14:00 Uhr	KIRTAG Schutzengel fest Pontifikalamt mit Chor und Orchester - W.A. Mozart „Dominicus-Messe“ Schutzengelprozession	Stift Wilhering
Fr 8.	Stiftskirche Wilhering 19:00 Uhr	Eröffnungskonzert des „ORGELHERBSTES“ mit Bernadetta Sunavska, Slowakei / Deutschland Orgelwerke von Robert Schumann u.a.	Stift Wilhering





KULTUR www.wilhering.at/kulturkompass			
September	Ort / Beginn	Veranstaltungen	Veranstalter
Sa 9.	Tennisplatz in Edramsberg	Tennis-Gemeindemeisterschaften	SV Wilhering Sektion Tennis
Sa 9.	Donaupark Linz 17:00 Uhr	Telekom Austria Kinderklangwolke 2006 Titel: „Marsch - eine Klangwolke“	Kostenlose Fahrt mit der WILIA
So 10.	Ev. Kirche im Feld Thening 9:00 Uhr	Schulanfangsgottesdienst Anmeldung d. KonfirmandenInnen Gemeindefest	Ev. Pfarre Thening
Sa 16.	Stocksporthalle Schönering	Wilheringer ORTSLAUF	Sportreferat der Marktgemeinde Wilhering
ab Sa 16. <small>Anmeldung bis spätestens 19.06 unter 07226 / 2654 oder 0650 / 8706418</small>	Volksschule Schönering (8x) jeweils Samstag von 19:00 - 20:45 Uhr	Tanzkurs für Anfänger Professioneller Unterricht für alle wichtigen Tänze Leitung: TopTanz Andexlinger	Oö. Volksbildungswerk Wilhering
ab Do 21. <small>Anmeldung bis spätestens 14.9.06 unter 07226 / 2654 oder 0650 / 8706418</small>	Pfarrheim Wilhering (7x) jeweils Donnerstag von 9:15 - 10:45 Uhr	Yoga für Frauen Leitung: Gabi Honauer	Oö. Volksbildungswerk Wilhering
So 24.	Stiftskirche Wilhering 10:00 Uhr (Liturgie) Wolfgang W. Mayer, Orgelstück nach dem Choral „Jubilate Deo“ (UA), Vokalensemble „Musica Capricciosa“ Leitung: Kurt Dlouhy / Orgel: Ikarus Kaiser	Robert Schumann, Missa sacra, op. 147 f. Chor u. Orgel	Stift Wilhering
So 24.	beim Pfarrheim Schönering (bei Schlechtwetter Pfarrkirche) 9:30 Uhr	Erntedankfest	Pfarre Schönering
ab Mo 25. <small>Anmeldung bis spätestens 18.9.06 unter 07226 / 2654 oder 0650 / 8706418</small>	Volksschule Schönering (4x) jeweils Montag von 18:00 - 20:30 Uhr	Pendeln für Anfänger Leitung: Helmut Ertl	Oö. Volksbildungswerk Wilhering
Di 26. bis Di 28.11.	jeweils Dienstag 19:00 - 20:00 Uhr	Unterwassergymnastik <small>Anmeldung bzw. Information bei Hedwig Bauer, Tel. 0676/9265550 oder 07226/2148 bzw. in den Turnstunden</small>	ASKÖ Wilhering
Fr 29.	Stiftskirche Wilhering 20:00 Uhr	Vigilfeier der Ritter vom Hl. Grab	Stift Wilhering



Goldhaubengruppen

JUBELHOCHZEITSFEST in der Stiftskirche Wilhering vom 18. Juni 2006

Bereits zum 7. Mal luden die 3 Goldhaubengruppen der Gemeinde Wilhering alle Hochzeitspaare, die 2006 ein Jubiläum feiern, zu einer gemeinsamen Feier ein.

Das Fest der "**Diamantenen Hochzeit**" (60 Ehejahre) feiern in diesem Jahr:
Karl und Aloisia **Gall** aus Schönering,
Josef und Elisabeth **Kaltenböck** aus Fall

Die "**Rubinhochzeit**" (40 Ehejahre) feiern:

Manfred und Anna **Hollaus** aus Schönering, Max und Rosa **Schneebaur** aus Dörnbach, Ernst und Hedwig **Bauer** aus Edramsberg, Alois und Maria **Pausch** aus Edramsberg, Ulrich und Brigitte **Printschler** aus Hitzing, Franz und Elfried **Kuppek** aus Thalham, Robert und Hermine **Pühringer** aus Schönering, Herbert und Elfriede **Aumayr** aus Mühlbach

Und "**Silberhochzeit**" (25 Ehejahre) feiern:
Alexander und Johanna **Schram** aus Mühlbach und Rudolf und Renate **Richter** aus Mühlbach



15 Paare sind dem Aufruf gefolgt und haben gemeinsam in der Stiftskirche Wilhering den Gottesdienst gefeiert.

Im Anschluss daran luden die Goldhaubenfrauen zu einem gemütlichen Beisammensein ins Pfarrheim Wilhering ein.

Das Fest der "**Goldenen Hochzeit**" (50 Ehejahre) feiern in diesem Jahr:
Edmund und Gertrude **Fux** aus Schönering, Richard und Anna **Gessl** aus Schönering, Wilhelm und Wilhelmine **Paschinger** aus Edramsberg

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die zur Gestaltung dieser schönen Feier beigetragen haben und wünschen den Jubelpaaren noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.

Für die 3 Goldhaubengruppen:
Renate Richter

3.b der VS Schönering zu Besuch am Gemeindeamt:

Volksschule Schönering

Am 4. April besuchten wir den Herrn Bürgermeister Mario Mühlböck, da wir vorher in Sachunterricht von unserer Gemeinde und von den Aufgaben eines Bürgermeisters gelernt hatten. Unser Bürgermeister erklärte uns alles sehr genau und besprach mit uns die Pläne für Sport- und Spielplätze, die wir ihm mitgebracht hatten. Er nahm unsere Vorschläge sehr ernst. Nach der gemeinsamen Arbeit schmeckte uns die Jause hervorragend.

Die 3.b Klasse möchte sich für den interessanten Vormittag bedanken!

Gaby Mach



Hauptschule

mit Hirn



Linz-Marathon 22. April 2006

Bereits zum zweiten Mal schnupperten Schülerinnen und Schüler der HS Wilhering Marathonluft. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen nahmen 18 VertreterInnen unserer Schule die Herausforderung über die Distanzen 421m und 4210m an.

T-Shirts, Medaillen, ein Blick auf die echten Marathonprofis und das gute Gefühl, etwas geleistet zu haben, waren der Lohn dieses aufregenden Sportnachmittags.

Beim Junior-Marathon 2007 sind wir wieder live dabei!



Die Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Wilhering haben im März dieses Schuljahres am Känguru-Test teilgenommen. Dies ist ein Mathematik-Test anderer Art.

Glückliche Gewinner des Känguru-Tests:



Die SchülerInnen waren von der neuartigen Testmethode derart begeistert, dass sie im nächsten Schuljahr wieder am Känguru-Test teilnehmen wollen.

Lernen

Wilhering

Herz und Hand



Ausstellungseröffnung

Am 2. Mai 2006 wurde offiziell eine Dauerausstellung von Schülerarbeiten in den Räumlichkeiten unserer Schule eröffnet. Zu sehen sind:
multimediale Schülerarbeiten von 1986 bis Ostern 2006.



Da der Bereich „Medien“ im Fach „Bildnerische Erziehung“ rasant an Bedeutung gewinnt, wurden bei der Eröffnung drei Beiträge mit Beamer projiziert bzw. auf dem TV-Schirm präsentiert.
Zur Eröffnung sprach Bgm. Mario Mühlböck.



Gottfried Haslhofer, Leiter der Hauptschule Wilhering



Pensionisten

**Schöne Stunden in fröhlicher Runde**

verbrachten wir bei unserem Ausflug im April, der uns wieder einmal ins Mühlviertel führte.

Bad Leonfelden mit Lebkuchen Kastner war die erste Station, viele Sackerl mit süßem Inhalt wurden danach im Bus verstaут. Das eigentliche Ziel war jedoch Eibenstein nahe der Grenze zu Tschechien.

Nach dem Mittagessen beim "Stoahendlwirt" gab es eine Führung zum Heidenstein, den wir auf dem 2 km langen Chakra-Weg umrundeten. Der Heidenstein selbst ist ein geheimnisvolles Naturdenkmal aus grauer Vorzeit. In Windhag erwartete uns dann ein junger Ziehharmonikaspieler, der unermüdlich für uns musizierte und sang. Die ausgeteilten Texthefte luden zum Mitsingen der vielen schönen alten und vertrauten Lieder ein. Ein lustiger Höhepunkt war der Tanz von Andi Pilgerstorfer mit Christine Weber, bei dem er gleichzeitig die Harmonika spielte.

Reisebegleiter war wie immer Anton Gruber.

**Bei der Nordic Walking-Gruppe treffen sportliche und andere Senioren zusammen.**

Die einen zügeln ihr Tempo, die anderen reißen sich zusammen, sodass ein fröhliches Miteinander das Ergebnis ist. Da darf dann schon einmal anschließend im Café Regina geschlemmt werden.

Danke der Sportreferentin unserer Ortsgruppe, Erna Schneeberger, die uns immer wieder in Schwung bringt. Treffpunkt Wilia Parkplatz, jeden Mittwoch um 9.00 Uhr. Wir sind ca. 1 Stunde Unterwegs.

Der Besuch der Operette "Die Fledermaus" am 28. Mai im Landestheater (geschlossene Vorstellung für den Pensionistenverband) war für 16 Pensionisten aus unserer Ortsgruppe ein schönes Erlebnis.

Nicht vergessen: Pensionistentreff am 5. Juli im Gh. Herzog (Übleis) in Schönering

Nächster Ausflug am 12. Juli Christlalm / Hallein

Wir trauern um unsere langjährige Subkassiererin Maria Lausch, die im 78. Lebensjahr, sowie um Maria Stieger, die im 91. Lebensjahr verstorben sind. Beide waren über 30 Jahre Mitglied im Pensionistenverband.

Wir gratulieren:

Alois Sommer feierte am 4. Mai seinen 80. Geburtstag. Seit über 20 Jahren ist er in unserer Ortsgruppe aktiv. Er war ein hervorragender Reiseleiter, dem wir viele schöne Fahrten verdanken, sowie Hauptkassier u.a.m. Er und seine Gattin Hilda sind auch heute noch mit Rat und Tat für uns da und ein Musterbeispiel für aktive Senioren.

Für den Pensionistenverband: Siegfried Gruber

5 Tage-Reise SB Wilhering 15. - 19. Mai 2006

Eine wunderschöne Reise in unser Nachbarland die Schweiz war heuer unsere Frühlingsfahrt.

Ausflüge ins Troggenburgerland, Appenzell, St. Gallen, Bodensee und die Fahrt mit der Seilbahn auf den Säntis (2502 m, Rundblick auf die Alpen), war ein schönes Erlebnis.

Der Höhepunkt unserer Reise war die Fahrt mit dem "Bernina-Express" von St. Moritz nach Poschiavo. Vorbei an Gletschern und glasklaren Seen, wunderbaren Enzian- und Krokuswiesen in 2500 m Höhe.

Auch das Fürstentum Lichtenstein, Luzern, der Vierwaldstätter-, Züricher- und Urnersee waren im Programm.

Über das Gr. Walsertal und Arlbergpass ging es Richtung Heimat.

Für den Seniorenbund: Josefine Richter



Reiseteilnehmer am Säntisgipfel

Pensionisten



OBERÖSTERREICHISCHER SENIORENRING
Ortsgruppe Wilhering

Wo Nachrichten fehlen, wachsen die Gerüchte.
(Alberto Moravia)

Wir informieren Sie über unser erfolgreiches erstes Halbjahr 2006 Die Stammtische Jänner und Februar erfreuen uns durch besten Besuch.

Am 9. März erfolgt die Neuwahl des Ortsgruppenvorstandes.

Foto v.l.: Bundesobmann Präs. Karl Wimleitner, Obmann Alois Leimlehner, Stellvertretung Hans Günther Eder, Termine und Organisation Elisabeth Maier, Finanzen Johann Obermeir.

Leimlehner, der bereits zehn Jahre als Obmann die Ortsgruppe Wilhering führt, wird mit seinem Vorstand in die sechste Funktionsperiode gewählt und betont in seiner Ansprache: "Wir bemühen uns auch in Zukunft, Veranstaltungen zur Information und Unterhaltung unserer älteren Generation durchzuführen. Lassen wir unsere Freunde nicht zu Hause vereinsamen. Schaffen wir durch Geselligkeit Freude und Erholung!"



Der Seniorentag im April (GH Lehner), der Muttertagsausflug "Von der Mühlviertler Alm zur Mühlviertler Quell", sowie der Stammtisch "Wir stimmen uns auf den Sommer ein", bringen viele gemütliche und erholsame Stunden für unsere Mitglieder und Gäste.

Für den Seniorenring:
Alois Leimlehner Sen.

Junge ÖVP Wilhering

JVP Wilhering räumt auf

Unter diesem Motto veranstaltete die Junge ÖVP Wilhering am 22.04. eine MÜLL-AUFRÄUM-AKTION entlang der Gemeindestraßen.

Über den langen Winter hatte sich so eine Menge Müll, der von sorglosen Autofahrern achtlos neben der Straße entsorgt wurde, angesammelt. "Anfangen von Fast Food Verpackungen, Energy-Aludosen, über Plastikflaschen bis zu zahlreichen Zigarettenpackungen war alles vorhanden!" wussten Harald Streicher und Markus Langthaler zu berichten. Der "größte Fang" war ein alter Traktorreifen in einem Bachbett.

Viele Grundstücksbesitzer bedankten sich für diese helfenden Hände und revangierten sich mit einigen Getränken an diesem warmen Frühlingstag. Knapp 5 Kilometer Gemeindestraße und die Umgebung vom



UNIMARKT wurden vom Unrat gesäubert. Zum Dank lud Vizebürgermeisterin Renate Kapl die jungen Wilheringer zu einer Jause ein.

Für die JVP Wilhering:
Harald Streicher, Obmannstellvertreter



Musik

Musikverein Schönering

Konzertwertungsspiel in Pucking, 1./2. April 2006: Auszeichnung!!

Bestens vorbereitet von Kapellmeisterin Tanja Geiger und unterstützt von zahlreichen "Schlachtenbummlern" aus der Gemeinde holte der Musikverein Schönering in der Stufe "B" einen "Ausgezeichneten Erfolg" mit **91,25 Punkten**. Herzliche Gratulation!

Frühjahrskonzert 8. April 2006

In ihrem allerersten Frühjahrskonzert als Kapellmeisterin des MV Schönering präsentierte Tanja Geiger mit den Musikerinnen und Musikern im gut gefüllten Turnsaal der Hauptschule Schönering einen ansprechenden Mix aus traditioneller Blasmusik und moderner Blasorchesterliteratur.

Ein Höhepunkt im ersten Teil war sicherlich "Ab Schlag", ein Solostück für Schlagwerk mit Blasorchester von Albin Zaininger. Zaininger unterrichtet an der Landesmusikschule Eferding unter anderem den hervorragenden Solisten, unseren Lukas Wögerer. Lukas glänzte in Anwesenheit seines Lehrers am Marimbaphon und am Drumset.

Der zweite Teil war ganz der Filmmusik gewidmet. In ambitionierten Blasorchester-Bearbeitungen erklangen u. a. "The Pink Panther" von Henry Mancini, "Moment for Morricone" (die bekanntesten Filmmelodien von Ennio Morricone) sowie ein James Bond-Medley (arrangiert von Johan de Mej).

Der Leiter des Frühjahrskonzertes 2005, Thomas Rzy, tauschte das Dirigentenstabell mit dem Mikrophon und führte mit viel Humor und Fachkenntnis durch das Programm.

Es war wirklich ein sehr gelungener Konzertabend, das Publikum bedankte sich bei der Kapellmeisterin und den MusikerInnen mit viel Applaus.

Konzert "Freude mit Musik", 23. Mai 2006

Mit über 150 Besuchern ein großer Erfolg war wiederum das traditionelle Konzert der Jugendgruppe des Musikvereins unter der Leitung von Jugendreferent Franz Azesberger.

Die Mitwirkenden setzten sich zusammen aus einerseits zahlreichen Jungmusikern

Auch die PrivatschülerInnen von Frau Claudia Keplinger an Querflöte und Blockflöte erhielten wiederum die Chance eines (oft ersten) Auftritts vor Publikum. Besondere Highlights waren die Auftritte der beiden Gastensembles: Das Klarinettenquintett des MV Schönering "Four b one



Klarinettenquintett „Four b one“
vlnr. Clara Anschuber, Christine Kuch, Johannes Hauer, Fabian Schreiber, Katharina Kuch

und andererseits auch "fertigen Musikern". Die Jugendgruppe ist zwar zahlenmäßig kleiner als in den letzten Jahren, hat aber ihre Leistungsfähigkeit bei "ihrem" Konzert jedoch sehr überzeugend unter Beweis gestellt.

bass" unter der Leitung von Kathi Kuch sowie das Euphonium-Tuba-Ensemble der Landesmusikschule Ansfelden rundeten mit ihren mitreißenden Beiträgen einen interessanten und vergnüglichen Konzertabend ab.

Ausgezeichnete Marschierer: Marschwertung in Alkoven, 11. Juni 2006

Im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich 140 Jahre Musikverein Alkoven fand die Marschwertung des Bezirkes Eferding statt, an dem sich der Musikverein Schönering in der Höchststufe "E" beteiligte.

Die Musikerinnen und Musiker machten unter der Leitung von Stabführer Gerhard Gabriel mit "Spielmansgruß" und dem "Bozner Bergsteigermarsch" (mit Gesang!) sowie mit dem gezeigten Showelement (ein Stern, der von einem Kreis umgeben ist) offensichtlich einen guten Eindruck auf die Wertungsrichter: Mit **93,9 Punkten** hieß das Endresultat "Ausgezeichneten Erfolg"!

Für den Musikverein Schönering:
Peter Sighartner

Jobbörse

MITARBEITERINNEN FÜR TELEFON MARKETING - KEIN VERKAUF

Wir stellen kommunikative und freundliche Mitarbeiterinnen ein!
Wir bieten 15 - 25 Wochenstunden bei fixem Stundenlohn u. freiem Dienstvertrag, bevorzugt nachmittags. Auch Neueinsteigerinnen willkommen!

TMC Direkt Marketing GmbH,
www.tmcaustria.at, 0732/9025-0 Frau Panholzer.

DÖRNBACH

Musikverein

Auch bei der Blasmusik geht es mittlerweile um Hundertstel: Superknapp haben wir am 11. Juni bei der **Marschwertung** in Alkoven mit **89,95 Punkten** die begehrte Auszeichnung verpasst. Wir sind mit dem **Sehr Guten Erfolg** aber trotzdem vollauf zufrieden.

Bezirksblasmusikfest in Alkoven



Stadtfest

4. bis 6. August

Freitag, 4. August

Stimmungsgarantie mit den **Alpen Stones**: Bekannt aus Rundfunk und TV (Musikantenstadt 2005) spielen sie auf 20 Instrumenten vom Oberkrainer bis zur Hitparade, für jeden etwas.

Samstag, 5. August

Major4: Reihenweise Klassiker von Ambros, Fendrich, Danzer, Hirsch, STS uvm. gibt es im Programm "**Für immer jung - 30 Jahre Austropop**" zu hören.

Sonntag, 6. August

Zum traditionellen Frühschoppen spielt für Sie ab 10:00 Uhr wieder der **Musikverein Dörnbach** auf. Anschließend sorgt das Vöcklabrucker Voralpen-Trio für beschwingte Nachmittagsstimmung.

ACHTUNG: Ab heuer gibt's die völlig neu gestaltete ALM-BAR ! Selbstverständlich gibt es wieder jede Menge Schnitzel, Bratwürstel, Pommes, Grillkoteletts, sowie hausgemachte Mehlspeisen, feinen Wein, und Spezialbier aus der Seidlbar

HEIMBRINGERDIENST AM FREITAG UND SAMSTAG BIS IN DIE FRÜHEN MORGENSTUNDEN

Weitere Termine:

25. Juli Platzkonzert am Linzer Hauptplatz

Für den Musikverein Dörnbach:
Martin Schaden

**Musikschule Tastenzauber
&
Music Compositions**

Ute Salzer



"Musik ist Leben"



NEUERÖFFNUNG

UTE SALZER
LINDENWEG 1D
4073 WILHERING

0664 / 5038748
WWW.TASTENZAUBER.AT
OFFICE@TASTENZAUBER.AT



Ortsbauernschaft

Mostkost in Wilhering!

Gemütlich beisammensitzen, plaudern und ein Gläschen Most trinken. Die gute Jause kosten und als Abschluss eine herrliche Mostbowl mit Freunden genießen, das war bei der 11. Mostkost der Bauernschaft Wilhering das Motto.

Von 18 Mostproben wurden 5 Möste zur Ausschank angeboten.

Durchwegs prima Möste sind zur Mostvorverkostung eingelangt. Unsere



Die Streuobstwiesen sind das ganze Jahr ein schöner Anblick, wenn wir durch unsere Gemeinde wandern. Die Gemeinde stellte anerkennend für die Bauern der Siegermöste einen Mostobstbaum zur Verfügung.

Die Bauernschaft bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern und Besuchern der Mostkost!



Siegermöste wurden heuer von Führer Fred, Streicher Josef, Rohrhuber Herbert und Nöbauer Karl produziert. Most - ein traditionelles und doch voll im Trend der Zeit liegendes Getränk.

Überall wird vom Genussland gesprochen. Wir Wilheringer Bauern sind stolz drauf, dass auch wir hochwertige Lebensmittel und prima Möste zum Genuss anbieten können.

Der HOFSAFT ist für die Kinder der ideale Durstlöscher. Mit Wasser gespitzt ergibt der Apfelsaft auch für den Sportler das "isotonische Getränk", damit der Wasserhaushalt optimal aufgefüllt wird. Uns stehen natürliche Lebensmittel zur Verfügung, die vor unserer Haustüre wachsen. Nützen wir doch diese Schätze der Natur.

Bei der Mostkost haben die Besucher die Möglichkeit genutzt, das tolle Angebot zu genießen.

Den Sponsoren der Mostkost ein herzliches Dankeschön für die finanzielle Unterstützung!

Wie der Fehlerteufel halt immer unterwegs ist, sind leider nicht alle Sponsoren namentlich aufgelistet worden.

Erfrischende Apfel-Mostbowl

Alle Zutaten in ein großes Gefäß geben. Über Nacht in den Kühlschrank stellen damit alles gut durchziehen kann.

Als **Dekoration** Zitronenmelisse oder Waldmeister dazugeben.

Vor dem Servieren mit Sekt oder kaltem Mineralwasser aufgießen.

TIPP: Diese Bowl kann je nach Saison mit anderen Früchten wie Erdbeeren, Marillen, Heidelbeeren hergestellt werden.

Maiandacht in Katzing!

Die Bauernschaft lud zu einer Maiandacht der besonderen Weise ein.

Aus allen drei Pfarren kamen die Besucher und feierten gemeinsam die Andacht. Das Wetter war leider unbeständig, deshalb wanderten alle kurzfristig in den Stadlerhof, um die Andacht im Trockenen zu feiern. Herr Pfarrer Mag. Heinz Purrer gestaltete mit seinen Ministranten eine besinnliche Feier. Die Marienlieder wurden vom Musikverein Dörnbach begleitet. Der Chor der Dorfgemeinschaft Dörnbach erfreute die Besucher mit schönen Liedern.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Die Bauern der Gemeinde freuen sich auf ein Wiedersehen bei der **HOFROAS am 26. Oktober.**



Zutaten:

- * 70 dag klein geschnittene Äpfel
- * Saft von 2 Zitronen
- * 1,5 l Most
- * 1/2 l Apfelsaft
- * Zucker nach Geschmack
- * 1 Pkg. Vanillezucker
- * 4 cl Apfelbrand
- * 4 cl Cointreau
- * 1 Fl. Sekt, ev. Mineralwasser

Für die Ortsbauernschaft: Elisabeth Streicher, Ortsbäuerin



Florianifeier am Edramsberg

Am 7. Mai 2006 fand wieder die traditionelle Florianifeier der drei Feuerwehren der Marktgemeinde Wilhering bei der Kapelle am Edramsberg statt. Das Fest war dank des sommerlichen Wetters und der guten Organisation ein großer Erfolg. Die Messe wurde von unseren Feuerwehrkuraten Pfarrer Johann Kaserer abgehalten. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Schönering.



Neues Einsatzfahrzeug am Edramsberg

Am 22.03.2006 wurde das neue LF-A in Neidling (Niederösterreich) bei der Fa. Rosenbauer abgeholt. Eine Menge Gäste fanden sich im Zeughaus ein und warteten



ten gespannt auf das Eintreffen des neuen Fahrzeuges. Als Fahrzeugpatin konnten wir Frau Erika Theischiger gewinnen. Anschließend erfolgte die offizielle Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister Mario Mühlböck.



Fahrzeugbergung auf der Ochsenstrasse

Am 26. März 2006 um 10.14 H wurde die Feuerwehr Edramsberg zu einer Kfz-Bergung auf der Ochsenstrasse alarmiert. Ein VW Golf war im Bereich Thalham / Appersberg von der Fahrbahn abgekommen. Dabei wurden zahlreiche Leitpflocke ausgerissen. Die Ölwanne des Fahrzeuges wurde beschädigt, wodurch eine erhebliche Menge Öl ausfloss. Durch die Kontaminierung des Erdreiches musste in weiterer Folge auf einer Länge von 60 Meter Humus abgetragen werden.

Personelles

Am 07. April fanden Neuwahlen in der Feuerwehr Edramsberg statt. Aufgrund seiner beruflichen Veränderung war es Herrn AW Alexander Barth nicht mehr möglich, das Amt des Schriftführers auszuführen. An dessen Stelle konnte Herr Harald Possegger gewonnen werden, das eindeutige Wahlergebnis bestätigte Harald Possegger zum neuen Schriftführer der FF Edramsberg! Wir wünschen auf diesem Weg unserem neuen Schriftführer viel Spaß und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe!

Beförderung

Wir gratulieren Herrn Schram Reinhard zur Beförderung zum Hauptbrandmeister. Schram Reinhard konnte zudem auch als unser Wasserwehrbeauftragter gewonnen werden. Wir wünschen für die zukünftige Tätigkeit alles Gute in unserer Wehr.

Für die FF Edramsberg:

Harald Possegger, Schriftführer

Freiwillige Feuerwehr Schönering

Feuerwehrjugend - 3. Platz beim Bezirksbewerb Linz-Land

Am 10. Juni nahm unsere Jugendgruppe am Feuerwehr-Jugendbewerb Linz-Land in Leonding teil.

Das Ergebnis war sehr erfreulich: 8. Platz beim Bewerb in Bronze und 3. Platz beim Bewerb in Silber.

Die Leistungen in den Bewerbungen Bronze und Silber ergaben den 3. Platz in der Tageswertung.

Die Kameraden der Feuerwehr Schönering gratulieren auf diesem Wege der Jugendgruppe und den Betreuern HBM Zoitl Roland und OLM Schrattecker Walter für die tolle Leistung.



Für die FF Schönering:
Kommandant HBI Robert Pühringer jun.

Herzlichen Dank für die Unterstützung! Wartung der EDV in Feuerwehrhaus

Im Feuerwehrhaus stehen uns 3 EDV-Geräte inklusive Netzwerk für die Verwaltungsarbeiten zur Verfügung. Diese Geräte müssen ständig auf dem neuesten Stand gehalten werden.



Swoboda Peter sen. beim Einbau einer neuen Speicherplatte.

Eine große Unterstützung bei EDV-Problemen (Hard- und Software) ist Herr Swoboda Peter sen. Er ist Spezialist in diesem Bereich und besitzt eine eigene EDV-Firma in Schönering.

Neue Reifen für das Kleinlöschfahrzeug

Beim Kleinlöschfahrzeug mussten alle 6 Reifen neu angeschafft werden. Das diese Reifen im Vergleich zu PKW-Reifen nicht gerade billig sind, das kann man sich denken.

Wir haben aber über Herrn Meinschad Friedrich, Vertreter der Firma Wondraschek, einen äußerst günstigen Preis erzielen können. Wir bedanken uns bei Herrn Meinschad für die großartige Unterstützung.

Wettfischen der drei Feuerwehren der Marktgemeinde Wilhering

Am 20. Mai fand bei schönen Wetter das Wettfischen der 3 Feuerwehren der Marktgemeinde Wilhering statt.

Zum ersten Mal stand nicht die Feuerwehr Schönering auf dem obersten Stockerl. Die Feuerwehr Wilhering konnte diesen Bewerb vor der Feuerwehr Edramsberg und Schönering für sich entscheiden. Die Pokalübergabe erfolgte durch Vizebürgermeisterin Renate Kapl und Gemeindevorstand Konsulent Josef Mittermair.



Siegerehrung beim Wettfischen. V.l.n.r.: OBM Kremsleitner Thomas, Kdt. HBI Ing. Viehböck Christoph mit Tochter; Gemeindevorstand Konsulent Mittermair Josef, Kdt. HBI Pühringer Robert jun., Kdt. HBI Ing. Schwarzberger Klaus, HBM Leitner Daniel, Vizebürgermeisterin Kapl Renate und Streicher Josef.

**Freiwillige Feuerwehr
Wilhering**

Großübung

19 Mann der FF Wilhering beteiligten sich an einer Großübung am 06. Mai 2006 auf der Donau zwischen Hainzenbach-Kreuzung und Wilhering.



Übungsannahme:

Explosion auf Personenschiff - Schönbrunn, Evakuierung von ca. 150 Passagieren.

Eingesetzte Mannschaften und Fahrzeuge:

- 13 Feuerwehren mit 121 Mann,
- 20 Einsatzfahrzeuge
- 7 Arbeitsboote, 4 Sturmboote,
- 2 Schlauchboote
- 5 Atemschutztrupps, 9 Taucher
- 35 Rettungskräfte - Rotes Kreuz,
- 10 Rettungsfahrzeuge,
- Exekutive



**Landeswasserwehr-
Leistungsbewerb**

Beim **45. Oö. Landeswasserwehrleistungsbewerb** auf der Traun in **Edt/Winkling** am 09. und 10. Juni 2006 nahmen folgende Kameraden erfolgreich teil:

Bernhard Allerstorfer, Karl Denk, Günther Erbl, Daniel Leitner, Alfred Prummer jun., Christian Schwarzberger, Franz Schwarzberger jun. u. Anton Wolfsteiner

Folgende erfolgreiche Spitzenplatzierungen konnten dabei erreicht werden:

SILBER Meisterklasse B

3. Rang Bernhard Allerstorfer/
Franz Schwarzberger jun.

SILBER Allgemeine Klasse B

5. Rang Alfred Prummer jun./
Anton Wolfsteiner

BRONZE Allgemeine Klasse B

5. Rang Karl Denk/
Alfred Prummer jun.

In der **Mannschaftswertung** erreichte die FF Wilhering unter den **oberösterr. Zillenbesatzungen den 6. Platz.**

In die Mannschaftswertung werden nur jeweils die drei besten Zillenbesatzungen in den Klassen Bronze und Silber sowie im Einzelbewerb jeder Feuerwehr gewertet.

Jugendgruppe

Die Jugendgruppe hat bei folgenden Bewerben (in der Klasse BRONZE) teilgenommen:

13. Mai 2006 Abschnittsbewerb
Neuhofen in **Neu-Kematen**

10. Juni 2006 Bezirksbewerb
Linz-Land in **Leonding**



Beim Bezirksbewerb in Leonding konnten zwei Gruppen erfolgreich teilnehmen, wobei **WILHERING 2** in der Bezirkswertung in der Klasse **Bronze** den **7. Platz** erzielte.



Für die FF Wilhering:

Alfred Prummer, AW
(Schriftführer)



Sport

ASKÖ -Wilhering aktiv Sektion TISCHTENNIS

Die Tischtennis-Meisterschaft-Saison 2005/06 ist gelaufen. Wir waren auch heuer wieder mit 3 Mannschaften vertreten, wobei die gesteckten Ziele erfüllt bzw. übertroffen wurden.

"B"-Mannschaft steigt auf!

Die Hannes Peherstorfer Truppe, mit Alexandru Maties, Gerhard Ullmann und Andreas Kriechmayr erreichten den angepeilten **1. Platz** und zwar ungeschlagen. Somit ist der Aufstieg in die Kreisklasse gesichert.

Mit der zusätzlichen Verstärkung durch **Gerhard Rittenschober**, können heuer zwei Mannschaften um die ersten Ränge (vielleicht sogar den Wiederaufstieg in die Bezirksklasse) mitspielen.

Jugend:

Kurt Seidlhuber (Nachwuchsbetreuer), möchte sich sowie im Namen aller Spieler seiner Jugendtruppe für die Unterstützung durch Hr. Karl-Heinz Deil, Allgemeinen Sparkasse Schönering, bedanken.



v.l.n.r.: *Hangl Klaus, Pühringer Fabian, Edtbauer Georg, Rathmair Franz, Reiter Thomas, Rathmair Josef, Kolbitsch Klemens, Peherstorfer Hannes*

Wir möchten es nicht versäumen, Sie als Hobbyspieler für die eine oder andere Übungs- bzw. Trainingseinheit einzuladen.

Unsere Spiel- und Trainingszeiten in der Volksschule Dörnbach:

Jeden Mittwoch und Freitag ab 19.00 h, auf 5 Tischen.

Auskunft erteilt:

Klaus Hangl, 0664/ 126 92 83, oder Kurt Seidlhuber 0699 /109 21 920

ASKÖ-Wilhering Sekt. Tischtennis:

Klaus Hangl, Sektionsleiter

ASKÖ -Wilhering aktiv

Sektion TURNEN

Am Beginn des Turnjahres besuchten wir unseren ehemaligen Turner Wolfgang Richter, der durch einen schweren Trainingsunfall teilweise gelähmt ist und überbrachten den Reinerlös der Kinderolympiade.



Übergabe des Reinerlöses der Kinderolympiade an Wolfgang Richter

Aufgrund des großen Trainingsaufwandes und Mangels Interesse der Turnerjugend wurde der Wettkampfbetrieb bis auf wenige Ausnahmen eingeschränkt. Unser Augenmerk richtet sich nunmehr auf den Fitnessbereich.

ASKÖ-Bundesmeisterschaft 2005

Meisterklasse: 2. Johannes Hauer
Leistungsklasse 2:2. Christian Schubart

ASKÖ-Bundesmeisterschaft 2006

Leistungsklasse 3: 4. Christian Schubart
Leistungsklasse 1: 10. Georg Wilson
Nachwuchsklasse: 4. Philipp Bernhard

Bedanken möchten wir uns für den zahlreichen Besuch unseres Schauturnens am 12.02.2006.

3 Fragen an unsere Trainer

Seit wann stellst du dich ehrenamtlich als Übungsleiter zur Verfügung?

Claudia Holzbauer: 1982
Hedwig Bauer: 1971
Karin Steinhauser: 1982
Sonja Bauer: 1985

Welche Ausbildung hast du gemacht?

Claudia Holzbauer: Übungsleiter bei ASKÖ, Übungsleiter bei Fachverband für Turnen, nationaler Kampfrichterprüfung

Hedwig Bauer: Übungsleiter bei Fachverband für Turnen, Übungsleiter für Unterwassergymnastik, Übungsleiter bei ASKÖ

Karin Steinhauser: Übungsleiter bei ASKÖ, Übungsleiter bei Fachverband für Turnen, nationaler Kampfrichterprüfung

Sonja Bauer: ASKÖ-Übungsleiter für Kinderturnen, Übungsleiter bei Fachverband für Turnen, Lehrwarteausbildung für Kunstturnen, Trainer-Grundausbildung, Trainer für Kunstturnen (BafI Wien)

Warum machst du das?

Claudia Holzbauer: die Freude mit Kindern zu arbeiten, eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, Beschäftigungstherapie für Kinder

Hedwig Bauer: die Freude am Turnsport und den Menschen eine gesunde Einstellung zum Sport zu vermitteln

Karin Steinhauser: weil mir die Bewegung mit den Kindern Spaß macht und die Kinder mir Freude und Interesse an den Übungen zeigen.

Sonja Bauer: den Kindern zu lehren sich einzugliedern und Disziplin zu halten. Die Kinder weg von der Straße, dem PC und Gameboy zu holen

Wünsche aller Trainer

- mehr Interesse und regelmäßiges Training der Kinder (Schulkinder)
- mehr Konsequenz und Unterstützung durch die Eltern
- mehr Verantwortung gegenüber den Vereinsfunktionären
- Mithilfe und Unterstützung ehemaliger Leistungsturner bzw. -turnerinnen

Zum Abschluss des Turnjahres fand auch noch die traditionelle Kinderolympiade sowie ein Ausflug zur Landesausstellung in Ampflwang "Kohle und Dampf" statt.

Wir wünschen allen Wilheringerinnen und Wilheringern schöne und erholsame Ferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im Herbst.

ASKÖ-Wilhering Sektion Turnen

Hedwig Bauer



Generalversammlung - viele Neue im Vorstand

Am 21.4.2006 fand im Gasthaus Leitner die diesjährige Generalversammlung mit der Neuwahl des Vorstandes statt. Folgender Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen:

- Obmann:** Franz Rohrerhuber
- Stv.:** Wolfgang Leonhardsberger
- Kassier:** Birgit Kaspar
- Schriftführer:** Hildegard Dilmetz
- Sektion Fußball:** Christian Wilhelm
- Freizeit:** Markus Holzinger
- Stocksport:** Gerald Füreder
- Rhythm.Gymnastik.:** Edith Parzmayr
- Volleyball:** Markus Pointinger

Beiräte:
Stefan Umbauer (Nachwuchsleiter), Mag. Gerald Wögerbauer, Rudolf Danereder, Harald Danereder, Josef Füreder, Alfred Führer, Ludwig Füreder, Josef Ganglberger, Josef Taubeck, Ing. Alfons Cergl und Annette Pelzer.

Mit diesem verjüngten Führungsteam - neun neue Mitglieder wurden gewählt - werden wir in den nächsten Jahren versuchen, dass die Union Mühlbach weiterhin im gesellschaftlichen Leben unserer Gemeinde eine tragende Rolle im Bereich des Sports leistet.

Wir stellen drei neue wichtige Funktionsträger vor:



Der neue Leiter der Sektion Freizeit
Markus Holzinger



Der neue Leiter der Sektion Volleyball
Markus Pointinger



Birgit Kaspar ist für die Vereinsfinanzen zuständig

Neugründung der Sektion Volleyball

Jetzt ist es offiziell. Der Antrag zur Neugründung der Sektion Volleyball wurde einstimmig angenommen und somit hat unser Verein eine fünfte Sektion. Dem gesamten Team um Markus Pointinger wünschen wir viel Erfolg.

Fünf Ehrenmitglieder ernannt

Auf Grund Ihrer jahrzehntelangen Vereinstätigkeit sowohl im sportlichen Bereich als auch auf Funktionärssebene wurde anlässlich des Ausscheidens aus dem Vorstand **Hans Kirchmeier, Max Parzmayr** (beide Gründungsmitglieder), **Josef Dornecker, Gerd Wallner** und **Adolf Schiefersteiner** die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Als Dankeschön erhielten die Geehrten neben einer Urkunde auch ein kleines Präsent überreicht.



Die Ehrenmitglieder v.l.n.r.: Josef Dornecker, Max Parzmayr, Hans Kirchmeier, Gerd Wallner, Adolf Schiefersteiner

**Bitte vormerken:
7. und 8. Juli - Kleinfeldturnier
Sportanlage Mühlbach**

Für die Union Mühlbach:
Franz Rohrerhuber, Obmann

**SCHWIMMBÄDER + ZUBEHÖR + CHEMIKALIEN
ZU BESTPREISEN**

Hytek.at

0 732-38 57 61

A-4030 Linz, Franzosenhausweg 56, office@hytek.at

**Haben Sie KALK oder EISEN im Wasser ?
Wasseraufbereitung jeder Art und Type**

**VERKAUF
SERVICE
WARTUNG**

Hytek



Sport



Gemeineschimeisterschaft 2006

Birgit Thaller und Hannes Erbl

Zwei neue Namen auf der Liste der Gemeindegemeister

Bei sehr guten Schnee- und immer besser werdenden Wetterverhältnissen wurde am 12. März die Gemeindegemeisterschaft von Wilhering in Hintertoder durchgeführt. Als durchführender Verein zeichnete die Sektion Ski und Turnen des SV Wilhering verantwortlich.

60 TeilnehmerInnen kämpften bei dem am Lärchenhang ausgeflaggt Riesentorlauf um Stockerplätze. Mit dabei war auch unsere "rennerfahrene" Frau VizeBgmst. Renate Kapl, die sich ihres Zeichens bereits vor 30 Jahren in die Liste der Vereinsmeisterinnen eingetragen hat.

In einem schon zur Tradition gewordenen zweiten Durchgang wurden auch heuer wieder die GemeindegemeisterInnen ermittelt. **Birgit Thaller (AK I)** legte gleich im ersten Lauf mit der **Tagesbestzeit** von **33,69 sec.** die Latte auf ein Niveau, das von keiner Dame mehr erreicht wurde. Die bereits 6-fache Meisterin Lucia Rechberger fuhr zwar mit 33,74 sec. ebenfalls einen ausgezeichneten ersten DG, verfehlte aber die Tagesbestzeit bei den Damen um 5/100 sec. Im zweiten DG ließ Thaller Birgit nichts mehr anbrennen und holte sich mit deutlichem Vorsprung zum ersten Mal den Titel der Gemeindegemeisterin.

Der schnellste Herr vom 1.DG, **Robert Gramer (AK I)**, schied zwar im zweiten Lauf aus, hat aber mit seiner **Tagesbestzeit** von **31,89 sec.** seine Visitenkarte für die Meisterschaften 2007 eindrucksvoll abgegeben.



vl.nr.: Ing. Rainer Schrammel, GV Kons. Josef Mittermair, Birgit Thaller, Hannes Erbl, GV Manfred Winter, Sekt.-Leiter Manfred Kapl

24 Jahre nachdem sein Vater Günther Vereinschimeister wurde, holte sich Sohn **Hannes Erbl (Jg. 90)** mit **Laufbestzeit** im **zweiten DG (32,03 sec.)** ebenfalls zum ersten Mal den Meistertitel bei den Herren. Mit seinen 15 Jahren ist Hannes der jüngste Veriensmeister den Wilhering je hatte. Erfreulich waren wieder die absolut **erstklassigen Leistungen** der beiden Schüler I- und II- Fahrer **Paul** (Jg.97) und **Peter Rechberger** (Jg.95), die sich mit den hervorragenden Zeiten von 34,63 sec. (Paul) und 33,84 sec. (Peter) für den zweiten Durchgang qualifizierten.

Die großen **Sieger** bei den **Bambinis** heißen heuer **Mittermayr Kristina** und **Paul Schmid**.

Bei der anschließenden Siegerehrung im GH Fischer in Dörnbach wurden vor allem bei den Kindern die überreichten Pokale und Sachpreise freudigst entgegengenommen. Der SV Wilhering bedankt sich bei allen Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung sowie bei der Gemeinde für die kostenlose zur Verfügungsstellung eines Busses für die Anreise.

Manfred Kapl
Sektionsleiter Schi/Turnen



Tennis - Juxturnier 2006

Bei unserem traditionellen Juxturnier am 6. Mai 2006 nahmen 28 begeisterte Hobby-sportler teil. Es siegte bei den Damen Carina Feigl vor Elisabeth Kaltenböck und Martina Feigl. Bei den Herren hatte Norbert Biermayr vor unserem Gastspieler Manfred Pock und den beiden Dritten Gerold Barth und Wolfgang Schrammel das bessere Ende für sich. Die Teilnehmer feierten die Sieger dieser Veranstaltung bis in die Abendstunden.

Herrenmannschaften auf Meisterkurs

Der Meisterschaftsbetrieb unserer Tennisvertreter läuft ebenfalls bereits wieder auf Hochtouren.

Wir bestreiten heuer die Meisterschaften mit den Herrenmannschaften I (1. Klasse) und II (3. Klasse), den Seniorenmannschaften +45 (1. Klasse) und +55 (Regionalklasse), sowie der Nachwuchsmannschaften U10 (Kleinfeld Ost) und U14 (Bezirksklasse C). Unsere Herrenmannschaften gewannen bisher alle vier



Partien und sind mit den imposanten Satzverhältnissen von 66:6 (Herren I) bzw. 52:26 (Herren II) in ihren jeweiligen Ligen Tabellenführer.

Die Senioren (+45) konnten bisher einen Sieg feiern, dem gegenüber stehen zwei Niederlagen, wobei eine Niederlage gegen Tennispoint Pasching sehr unglücklich ausfiel. Die Senioren (+55) konnten einen Sieg feiern, mussten eine Niederlage hinnehmen und erreichten zwei Remis.

Die neu formierte Damenmannschaft konnte bisher zwei Siege einfahren, bei einer Niederlage in der ersten Runde, die als Lehrgeld angesehen werden kann.

Die Nachwuchsmannschaft U10 erreichte zwei Siege und musste zwei Niederlagen einstecken, die Nachwuchsmannschaft U14 erreichte zwei Siege, dem gegenüber nur eine Niederlage zu Buche steht.

Schnuppertraining 2006

Wir bieten interessierten Kindern die Möglichkeit, während der Schulferien an einem wöchentlichen Training jeden Mittwoch von 9.00 bis 11.00 teilzunehmen.

Die Kursgebühren hierfür betragen jeweils Euro 30,- für Mitglieder bzw. Euro 50,- für Teilnehmer, die noch nicht dem Tennisverein angehören.

Gemeindemeisterschaft 2006

Die offenen 7. Wilheringer Gemeindemeisterschaften starteten ab 24. Juni 2006. Zahlreiche Teilnehmer werden bis 9. September die Sieger in den Klassen Damen Einzel, Damen Doppel, Herren Einzel, Herren Doppel, Mixed Bewerb, Jugend U14, Damen Senioren +50, Herren Senioren +45 und Herren Senioren +55 ermitteln.

Der bewährte Spielmodus bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Auf die Gruppenspiele über den ganzen Sommer verteilt, folgen anschließend die Spiele im K.O. System. Die Finalsiege selbst als der krönende Abschluss mit der Siegerehrung finden am 9. September 2006 statt.

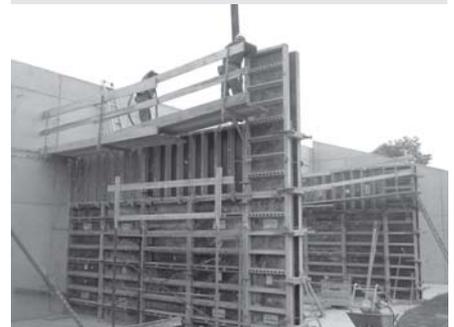
Wir würden uns freuen, Sie weiterhin so zahlreich am Tennisplatz begrüßen zu können, wünschen Ihnen und unseren Meisterschaftsmannschaften weiterhin sportlichen Erfolg und einen angenehmen und erholsamen Urlaub 2006.

Mit sportlichen Grüßen
Für die Sektionsleitung Tennis:
 Harald Krenmayr

Klubhaus

Im April wurde die erste Phase des Klubhausbaues mit den Grabungen für den Kanal sowie Aufstellung der Rückwand begonnen.

Wir hoffen in Anschluss an diese Bauphase mit den weiteren Arbeiten umgehend fortsetzen zu können um im Jahr 2007 die Fertigstellung des



Klubheimes mit 60 Jahren SV-Wilhering feiern zu können.

Robert Harrer
Sektionsleiter Fußball

Imkerverein Edramsberg

Bienen - Schaustock:

Der Imkerverein Mühlbach hat bei der "Hollaus-Brücke" (Alte Landstraße Richtung Gasthaus Hollaus) einen Schaubienenstock frei zugänglich aufgestellt. Für Interessierte besteht nun die Möglichkeit, das rege Treiben in einem Bienenvolk hinter Glas zu beobachten. Im Schaukasten, der sich ganz in der Nähe des Schauvolkes befindet ist beschrieben, wie man einen Blick in die Wohnung der Bienen machen kann. Vielleicht gelingt sogar der ein oder andere Blick auf die Königin, welche einen Farbtupfer auf dem Rücken trägt.

Betreut wird der Schaustock von unserem Schriftführer-Stellvertreter Leopold Schöllhuber. Das Volk wurde von Karl Füreder zur Verfügung gestellt.



Neuaufnahmen im Verein:

Besonders freut sich die Ortsgruppe Mühlbach über zwei Neuzugänge. Stefan Nimmervoll und Thomas Koch, beide aus Edramsberg, traten dem Verein bei. Wir wünschen den Jungimkern viel Freude und Erfolg mit der Bienezucht.



Unser Jungimker Stefan Nimmervoll (15 Jahre) mit einer Brutwabe

Untersuchung von Rapshonigproben:

Imker aus der Ortsgruppe Mühlbach, sowie aus den Gemeinden Alkoven, St. Florian, Eferding, Pasching, Ansfelden und Ried in der Riedmark, nahmen an einem Projekt des Akademischen Gymnasium Linz und des Kollegium Aloisianum Linz in Zusammenarbeit mit dem Institut für Analytische Chemie der Universität Linz teil. Untersucht wurden Rapshonige auf etwaige Rückstände von Pestiziden, welche im Rapsanbau Verwendung finden. Die für Imker und Konsumenten erfreulichen Ergebnisse wurden im Rahmen der Projektpräsentation Anfang April in der Raiffeisenlandesbank bekannt gegeben. In keiner der untersuchten Proben konnten Rückstände der gesuchten Pestizide nachgewiesen werden.

Für den Imkerverein Edramsberg:
 Manfred Aichinger



Termine



An folgenden Terminen
werden am Standesamt
Wilhering
keine Trauungen
durchgeführt:

Samstag, 12. August 2006

Freitag, 27. Oktober 2006

Samstag, 28. Oktober 2006

Samstag, 9. Dezember 2006

Samstag, 23. Dezember 2006

Samstag, 30. Dezember 2006

Sprechtage



Rechtsanwalt
Mag. Roland
Zimmerhansl

Marktgemeindeamt Wilhering
jeden 1. Dienstag im Monat

17:00 - 18:00 Uhr

erste -kostenlose- anwaltliche Beratung

Kanzleianschrift: Harrachstraße 6
(Atrium City Center) 4020 Linz
Tel.: 0732 / 65 70 70 SERIE

ÄRZTE

Sonn- u. Feiertagsdienst

für die Sanitäts-Gemeinden

Alkoven/Wilhering/Schönering/Dörnbach

3. Quartal 2006

Zeitraum/Diensthabender Arzt

Juli

Samstag	1.	Dr. Hörtenhuber
Sonntag	2.	Dr. Hörtenhuber
Samstag	8.	Dr. Aumayr
Sonntag	9.	Dr. Aumayr
Samstag	15.	Dr. Oberroithmair
Sonntag	16.	Dr. Oberroithmair
Samstag	22.	MR Dr. Gahleitner
Sonntag	23.	MR Dr. Gahleitner
Samstag	29.	Dr. Oberroithmair
Sonntag	30.	Dr. Oberroithmair

August

Samstag	5.	Dr. Aumayr
Sonntag	6.	Dr. Aumayr
Samstag	12.	Dr. Hörtenhuber
Sonntag	13.	Dr. Hörtenhuber
Dienstag	15.	Dr. Hörtenhuber
Samstag	19.	MR Dr. Gahleitner
Sonntag	20.	MR Dr. Gahleitner
Samstag	26.	Dr. Oberroithmair
Sonntag	27.	Dr. Oberroithmair

September

Samstag	2.	Dr. Aumayr
Sonntag	3.	Dr. Aumayr
Samstag	9.	MR Dr. Gahleitner
Sonntag	10.	MR Dr. Gahleitner
Samstag	16.	Dr. Hörtenhuber
Sonntag	17.	Dr. Hörtenhuber
Samstag	23.	Dr. Oberroithmair
Sonntag	24.	Dr. Oberroithmair
Samstag	30.	Dr. Aumayr

Sonntag 1. Okt. Dr. Aumayr

Ärzte Telefon

MR Dr. Gahleitner
07226 / 26 35

Dr. Oberroithmair
07221 / 888 16 oder
0664/41 553 58

Dr. Aumayr
07274 / 63 25

Dr. Hörtenhuber
07274 / 64 24

Sprechtage



Bürgermeister
LAbg.
Mario Mühlböck

An **Dienstagen** und **Donnerstagen** von
9.00 - 11.00 Uhr und **zusätzlich an**
nachstehend angeführten Terminen
von 16.30 - 18.00 Uhr

Telefonische Terminreservierungen sind
notwendig!

Juli:

Donnerstag, 13., Dienstag 18.

August:

Donnerstag, 10., Donnerstag 17.,
Dienstag 29.

September:

Dienstag 5., Donnerstag 7.,
Donnerstag 21., Dienstag 26.



1. Vizebürgermeister
Mag. Dieter
Paschinger, BHC
Sozial-, Gesundheits-,
Senioren- und Finanzreferent

Marktgemeindeamt Wilhering
jeden 2. Donnerstag im Monat
8.00 - 9.00 Uhr

Telefonische Terminreservierung am
Gemeindeamt (07226 / 2255*0) unbe-
dingt notwendig!



2. Vizebürgermeisterin
Renate Kapl
Umweltausschussobfrau

Marktgemeindeamt Wilhering
jeden 2. Dienstag im Monat
17:00 - 18:00 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung am
Gemeindeamt (07226 / 2255*0)
wird höflich ersucht.

Ihr Partner rund ums Geld




Ein Tipp unter Freunden:

- Bausparen mit **Top-Zinsen** plus staatliche Prämie
- Clever-Bausparen – **ertragreiches Zusatzbausparen** für alle
- Eigentum kaufen ab monatlich 3,80 Euro pro m²?*
- Private **(Pensions)Vorsorge**. Auch mit staatlicher Prämie möglich
- Umfassender **Risikoschutz** für Sie selbst oder Ihre Familie
- Optimale **Versicherungspakete** rund ums **Auto** und rund ums **Wohnen**.
Jetzt mit 3 Jahren Prämien-Garantie.

* Eigenmittel erforderlich; Staffelfrate. Ab 3,4 % effektive Jahresverzinsung.

Fragen Sie unseren Experten vor Ort. Auch außerhalb der Bank-Öffnungszeiten.

Christian Stadler

Mobil 0664/404 32 24 christian.stadler@wuestenrot.at

Edle Weine

vom
Neusiedler See

vom Weingut  seit 1869

e-mail: erika.seemann@aon.at
Tel. 0664/401 19 85
telefonische Voranmeldung erwünscht

BINDER-WENDELIN



Werbeeinschaltungen

HÖLLERL

Franz Höllerl GesellschaftmbH.
 Elektro • Sat-Antennenanlagen • Kabelfernsehen
 4053 Haid-Ansfelden, Fasangasse 25+28
 Tel.: 07229/82082 Fax: 07229/82082-27
 Wartung: 07229/82084-30
 www.hoellerl.at
 E-Mail:office@hoellerl.at

expert

→ Weltweit die größte
 Elektrofachhandelskette!

Sommeraktion für Internet und Telefon

Wenn Sie sich zwischen **15. Juli und 15. September 2006** mit **24SPEED** für den **schnellsten Internetanschluss** Wilherings, mit bis zu 10MBit/s, und/oder mit **24PHONE** für den Telefonanschluss mit Österreichs **niedrigster Grundgebühr**, beides von Expert HÖLLERL, entscheiden, schenken wir Ihnen die ansonsten anfallende Anschlussgebühr von € 71,95. Auch der Starterkit 2 bei 24SPEED wird um mehr als die Hälfte billiger !!!

24SPEED**Starterkit 1:**~~€ 71,95*~~**€ 0*****Starterkit 2:**~~€ 144,62*~~**nur € 50*****24PHONE**

Österreichs günstigste Festnetz-Telefon-Grundgebühr

Anschlussgebühr:~~€ 71,95*~~**€ 0***

* Die Preise setzen einen bestehenden Kabelanschluss von Expert HÖLLERL voraus !

Für Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung!